



Schweizer Taube Aktuell 2020



Ehrenmitglieder

Horst Ernst 06507 D-Friedrichsbrunn Hauptstr. 52; Tel.: 039487-467

Urs Freiburghaus CH-03506 Grosshöchstetten Birkenweg 8; Tel.: 0041-317111577

Willi Geye D-38871 Drübeck Ilsenburger Str. 14; Tel.: 039452 – 88154

Hans-Joachim Fuchs D-06679 Hohenmölsen Rosa-Luxemburg-Str. 13; Tel.: 034441-20961

Karl-Heinz Gehrman 38871 Langeln Klostergarten 4; Tel.: 039458 – 3997

Manfred Liebscher D-09514 Lengfeld Wolkensteiner Str. 11c; Tel.: 03736-7779860

Ulrich Hutmacher CH-03503 Gysenstein Niedergysenstein; Tel.: 0041-317910388

Wolfgang Pfeiffer D-38855 Benzingerode Rösantor 6; Tel.: 03943 – 45745

Bernd Sanftenberg 39279 Hobeck Karl-Marx-Str. 21; Tel.: 039245-3589

Volker Schmidt 38871 Drübeck Steinweg 10; Tel.: 039452 – 802543

Hans Wälti CH-04814 Bottewil Weihermattstr.13; Tel.: 0041-627213144

Peter Wolff 69469 D-Weinheim Leberstr. 15; Tel.: 06201 – 67565

Vorstand des Sondervereins

Ehrevorsitzender: Willi Geye 38871 Drübeck Ilsenburger Str. 14; Tel.: 039452 - 88154

1. Vorsitzender: Wolfgang Pfeiffer 38855 Benzingerode Rösantor 6; Tel.: 03943-45745

2. Vorsitzender: Max Michl 85405 Nadlstadt Bräuanger 13; Tel.: 08756-1495

Zuchtwart: Hans-Joachim Fuchs 06679 Hohenmölsen Rosa-Luxemburg-Str. 13;
Tel.: 034441-20961

Schriftführer: Sandro Kümpel 98617 Gleimershausen Am Brauhügel 2;
Tel.: 036945-57225

1. Kassierer: Marcel Klapproth 38871 Drübeck Darlingeröder Str. 20;
Tel.: 03943-557807

2. Kassierer: Volker Schmidt 38871 Drübeck Steinweg 10; Tel.: 039452 – 802543

Beisitzer: Aigner Christoph 94419 Reisbach Lehen 2; Tel.: 0151-17287594

Anders Tobias 17091 Breesen Pinnow 9 A; Tel.: 0171-6122684

Andre Feller 09456 Mildenau-Arnsfeld Siedlung 2; Tel.: 037343-89609

Bülow Denis D-06502 Thale OT Westerhausen Str. d. Friedens 279
Tel.: 0174-9416233

Heinrich Niederklopper CH-07075 Churwalden Jochwäg 87;
Tel.: 0041-813821414

Rüdiger Schikore 29633 Munster Heidewinkel 2; Tel.: 05192-5408

Ernst Walser CH – 09320 Frasnacht Kratzern 22; Tel.: 0041 – 71 – 4461976

Home page : <http://www.sv-schweizer-tauben.de.vu/> oder www.schweizertaube.eu

Einladung

**zur Jahreshauptversammlung am 02. Mai 2020,
13.00 Uhr nach Pfarrkirchen / Niederbayern
„Vereinslokal des GZV“**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte der Gäste
3. Verlesung der Niederschrift der JHV vom 04. Mai 2019 in Blankenburg/Harz im „Berghotel Vogelherd“
4. Neuaufnahmen
5. Jahresberichte: 1. Vorsitzender
 Kassierer
 Zuchtwart
6. Wettbewerbsauswertung / Ehrungen
7. Aussprache
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes
11. Wahl eines Kassenprüfers
12. Terminabstimmung und Beschlussfassung
 Anträge zur Durchführung von Sonder- und Werbeschauen
13. Verschiedenes
14. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge zur JHV müssen bis zum **30.04.2020** beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Liebe Freunde der Schweizer Tauben,

**die Jahreshauptversammlung
findet am 02. Mai 2020
im „Vereinslokal des GZV“ in Pfarrkirchen/Niederbayern statt.
Beginn ist um 13:00 Uhr.**

Der Vorstand trifft sich bereits um 10.00 Uhr am Sonnabend zur vorbereitenden Vorstandssitzung an gleicher Stelle

Kontakt / Anfahrtsplan



Vereinslokal 84347 Pfarrkirchen Rottschleife 1



Ansprechpartner:

Paul Bauer

Reisbacherstraße 3

84326 Falkenberg-Gmain

Tel.: 08727 1565

Handy 0171 74 899 23

paul.bauer.gmain@t-online.de

Übernachtungsmöglichkeiten:

Münchner Hof Lindnerstr. 14-16, 84347 Pfarrkirchen

Tel. 08561 96450

Parkhotel St.-Remy-Platz 3, 84347 Pfarrkirchen Tel.08561

9896440

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Sondervereins der Züchter Schweizer Taubenrassen am 04. Mai 2019 in Blankenburg/ Harz

Teilnehmer: 40

Entschuldigungen: 24

Kurz nach 13:00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende, Wolfgang Pfeiffer, die Jahreshauptversammlung und begrüßte alle Zuchtfreunde, Ehrenmitglieder und Gäste. Auch 2019 hat uns ein verdienstvolles Mitglied kurz vor der JHV für immer verlassen. Das Wirken des verstorbenen Zuchtfreundes und Sonderrichterkollegen Gotthard Einhorn wurde noch einmal gewürdigt und danach eine Schweigeminute ihm zu Ehren eingelegt.

Zur veröffentlichten Tagesordnung gab es keinerlei Ergänzungs- oder Änderungswünsche, so dass ihr einstimmig stattgegeben wurde.

Grüße aus der Schweiz überbrachte, Ernst Walser von Rasettaube Schweiz, zudem übermittelte er Grüße von Christoph Uebersax und Heinrich Niederklopper, die an der Versammlung leider nicht teilnehmen konnten. Er wünschte allen eine gute und friedliche Versammlung sowie gute Zuchterfolge.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 28.04.2018 in Munster wurde in der "Schweizer Taube Aktuell" veröffentlicht, auf ein Verlesen wurde deshalb verzichtet. Es gab es keine Einwände oder Ergänzungswünsche und damit wurde das Protokoll einstimmig bestätigt.

Dem 1. Vorsitzenden lagen vier Anträge auf Aufnahme in den Sonderverein vor, diese wurden durch die Versammlung einstimmig bestätigt. Austritte gibt es fünf zu verzeichnen, hinzu kommt der Tod eines Mitglieds.

Der Mitgliederstand beträgt damit 156 Mitglieder zum 01.05.2019.

Im Jahresbericht des 1. Vorsitzenden zum vergangenen Geschäftsjahr wurde sich für die Organisation der Jahreshauptversammlung in Munster und der Ausrichtung der HSS in Pfarrkirchen bedankt.

Die durchgeführten Jungtierbesprechungen in Langeln und Hebertsfelden waren sehr gut organisiert.

Im Rückblick auf die Ausstellungssaison 2018/19 wurde auf die Sonderschau zur VDT-Schau in Kassel eingegangen, wobei sich Kassel als sehr guter Ausstellungsort für weitere VDT-Schauen empfohlen hat. Des Weiteren konnte man zur Nationalen in Leipzig, trotz vieler leerer Käfige durch die Jungtaubenkrankheit ein positives Fazit ziehen. Die Meldeergebnisse der einzelnen Sonderschauen können allerdings nicht zufriedenstellen, trotz dessen müssen sie wichtiger Bestandteil der Schausaison bleiben.

Glückwünsche richtete der 1. Vorsitzende an Volker Schmidt zu seinem VDT-Champion sowie an alle Deutschen Meister und Bundessieger.

Die Hauptsonderschau fand in Pfarrkirchen statt, welcher sich wiederum als super Ausstellungsort für unsere schönen Schweizer Tauben erwies.

Zum Schluss des Berichtes dankte er allen Züchtern und der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit.

Im Bericht des Kassierers wurde von einem weiterhin ausgeglichenen Kassenstand berichtet, allerdings sollen die Kosten im Auge behalten werden. Zudem soll der Beitrag nicht erhöht werden.

Unser Zuchtwart bedankte sich in seinem Jahresbericht bei allen aktiven Züchtern und Preisrichtern. Er plädierte für das Teilnehmen an den jährlichen Jungtierbesprechungen, um die Schwerpunkte der einzelnen Rassen und Farbenschläge vermitteln zu können, da das Ziel sein muss, die Qualität unserer Tauben weiter voranzutreiben. Er richtete einen Appell an die versammelte Züchterschaft, den Zusammenhalt und die Gemeinschaft wieder mehr

in den Fokus zu nehmen. Die Preisrichterbewertung sollte weiterhin die Vorzüge der Tiere hervorheben und fördern. Die Freude am Tier sollte wieder mehr im Vordergrund stehen. Er wünschte allen Teilnehmern gute Zucht und vor allem Gesundheit.

Im nächsten Punkt der Tagesordnung kam es zur Wettbewerbsauswertung der HSS in Pfarrkirchen.

Da es keine Einwände gegen die errechneten Werte gab, konnten die Präsente an die Sieger, wie in der „Schweizer Taube Aktuell“ veröffentlicht, überreicht werden:

Schweizer Glocke Albert Asam
Schweizer Kröpfer, gelbfahl-gemöncht – 383 Punkte

Leistungspreise:

Langschnäblige Rassen Christoph Uebersax
St. Gallener Flügeltaube, schwarz - 572 Punkte

Mittelschnäblige Rassen Albert Wimmer
Luzerner Einfarbige, weiß - 575 Punkte

Besondere Rassen Wolfgang Pfeiffer
Poster, gelbfahl - 569 Punkte

Peter-Ehrlein-Förderpreis Heinrich Niederklopper
Thurgauer Weißschwanz, katzgrau - 383 Punkte

Zinnkanne Manfred Köhler
Bernier Gugger, weißschwanz- blaugehämmert

Den Deutschen Meistern der VDT- Schau in Kassel sowie den Bundessiegern der Nationalen in Leipzig und die Rassechampion der HSS wurden gratuliert.

Die Urkunden für die Champion der HSS müssen nachgereicht werden, da sie vom 1. Vorsitzenden wegen technischer Probleme nicht fertiggestellt werden konnten.

Mit den Ehrennadeln des SV ausgezeichnet und herzlich gedankt für ihre Leistungen zum Wohle des SV wurden:

In Bronze an Herbert Hochwimmer und Andrea Kopp

In Silber an Heinz Beneke, Richard Pröll und Christoph Uebersax.

Im Tagesordnungspunkt „Aussprache“ lagen dem Vorsitzenden keine Anträge vor.

Im Bericht der Kassenprüfer durch Jürgen Reußenweber und Joachim Lasch, der kommissarisch für den entschuldigt fehlenden Holger Wicklein einsprang, wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt und sie empfahlen deshalb der Versammlung den Vorstand zu entlasten.

Der Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig stattgegeben.

Vor der Wahlhandlung wurden die scheidenden Vorstandsmitglieder K.H. Gehrman und B. Sanftenberg sowie das langjährige Vorstandsmitglied V. Schmidt zu Ehrenmitgliedern des Sondervereins ernannt und mit einer Ehrenurkunde bedacht. Damit wurde ihre langjährige, besondere und zielgerichtete Vorstandsarbeit gewürdigt. Die Versammlung gratulierte einhellig.

Gerhard Springmeier wurde einstimmig zum Wahlleiter für den 1.Vorsitzenden gewählt.

Der bisherige 1. Vorsitzende, Wolfgang Pfeiffer, stellte sich der Wiederwahl. Er wurde einstimmig gewählt.

Im weiteren Wahlvorgang geführt durch den wiedergewählten 1. Vorsitzender, W. Pfeiffer, wurden der 2. Vorsitzende, M. Michl, der Zuchtwart, H.J Fuchs, der Schriftführer, S. Kämpel

und die Besitzer, Ch. Aigner, A. Feller, H. Niederklopper, R. Schikore und E. Walser in offener Wahl einstimmig wiedergewählt.
Ebenfalls einstimmig, offen gewählt wurden der neue 1. Kassierer, M. Klapproth und der neue 2. Kassierer V. Schmidt.

Für den einen zu wählenden Beisitzer wurde vom Vorstand T. Anders und aus der Versammlung D. Bülow vorgeschlagen, somit musste geheim gewählt werden. 40 Mitglieder hatten sich in die Teilnehmerliste eingetragen, auf Nachfrage des 1. Vorsitzenden waren das alle Teilnehmer. Es entfielen je 20 Stimmen auf die Kandidaten.
Um eine Wahlwiederholung mit womöglich gleichem Ergebnis zu vermeiden, wurde vom 1. Vorsitzenden der Antrag gestellt beide Zuchtfreunde in den Vorstand aufzunehmen, dem wurde einstimmig stattgegeben.

Bei der Wahl des Kassenprüfers wurde A. Lasch einstimmig für den scheidenden H. Wicklein gewählt.

Die Terminplanung sieht folgendes vor:

Termine 2019

04.05.2019 Jahreshauptversammlung Blankenburg/ Harz
07.09.2019 Jungtierbesprechung Langeln
21.09.2019 Preisrichterschulung Village- Neuf Frankreich
28.09.2019 Jungtierbesprechung Hebertsfelden
09-10.11.2019 SS Stemwede
16-17.11.2019 SS Paaren- Glien
23-24.11.2019 SS Drebach
06-08.12.2019 VDT Schau Leipzig
21-22.12.2019 Nationale Hannover
11-12.01.2020 SS Meiningen
18-18.01.2020 4. Eigenständige Europaschau Kembs Frankreich/ HSS

Termine 2020

02.05.2020 Jahreshauptversammlung Pfarrkirchen – Ausrichter P. Bauer
22. - 24. 01 2021 Hauptsonderschau / Sonderschau VDT Schau Kassel

Termine 2021

08.05.2021 Jahreshauptversammlung Grüna - Ausrichter A. Lasch
08. - 09.01.2022 5. EE Schweizer Tauben in Thun
(100 Nationale Rassetaubenausstellung Schweiz)

Termine 2022

07.-08.01. 2023 HSS Lübbecke

Unter Punkt „Verschiedenes“ wurden die Mitglieder gebeten Ihre Einwilligung der Datenschutzerklärung schnellstmöglich abzugeben, insofern es noch nicht erfolgt ist.
Der Peter Ehrlein Förderpreis wird im kommenden Jahr auf Eichbühler, Luzerner Elmer oder Luzerner Rieselköpfe vergeben.

Achim Lasch warb dafür wieder Tierbesprechungen zu den Ausstellungen abzuhalten.
Hans Wälti berichtete von seinen ersten Kontakten mit deutschen Züchtern, dankte für die züchterische Arbeit, die in Deutschland geleistet wird. Zudem plädierte er dafür, dass wieder offener miteinander umgegangen wird sowie das Probleme untereinander besprochen und ehrlich geklärt werden.

Wolfgang Pfeiffer dankte allen Mitgliedern für das Vertrauen, er hofft auf Harmonie und Einigkeit im SV, so wie das Peter Ehrlein und Willi Geye vorgelebt haben.
Er wünschte allen noch ein paar schöne Stunden und eine gute Heimreise.

Sandro Kümpel
1 Schriftführer

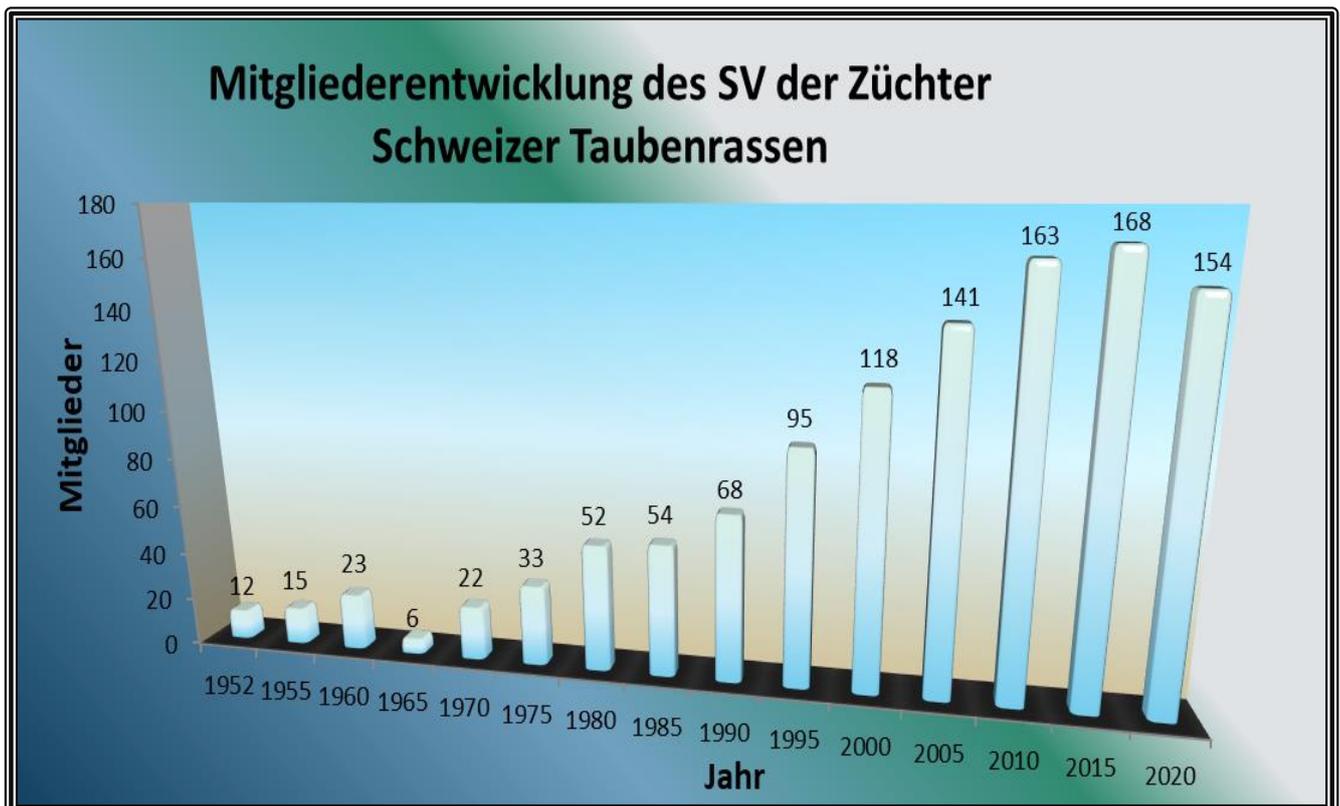
Gleimershausen, Juni 2019

Mitglieder des Sondervereins

Aeschlimann	Peter	x	01.01.1950	Kottenmatte 19	CH-6210	Sursee	0041-9211335
Aigner	Christoph	x	15.11.1994	Lehen 2	D-94419	Reisbach	0151-17287594
Amelung	Michael	x	06.03.1959	Schmiedestr. 23	D-38871	Drübeck	039452 - 88688
Anders	Tobias	x	21.11.1984	Pappelweg 3	D-38871	Wasserleben	0171-6122684
Asam	Albert	x	12.12.1947	BGM-Fussederstr. 19	D-94419	Haberskirchen	08735-628
Bächler	Rolf	x	13.11.1945	Guggerweg 7	CH-6182	Escholzmatt	0041-414861804
Balkenhol	Ludwig	x	08.03.1957	Grüner Weg 12	D-59939	Olsberg-Elleringhausen	02962/6155
Balsiger	Beat	x	19.11.1957	Muristr. 32	CH-3132	Riggisberg	0041-797534236
Barkhau	Ralf	x	26.09.1964	Nordkamp 3	D-49596	Gehrde	05439-3792
Bauer	Herbert	x	18.10.1967	Bergstr. 6	D-85643	Steinhöring	08094/1251
Bauer	Paul	x	26.08.1951	Reisbacherstr. 3	D-84326	Falkenberg	08727-1565
Baumgartner	Rudolf	x	05.04.1957	Oberdorfstr. 38	CH-6260	Reiden	0041-627581737
Beneke	Heinz	x	05.07.1941	Nordstr. 1 B	D-31303	Burgdorf	05136-81901
Bieler	Edmund	x	15.09.1942	Ebersberg 43	D-07922	Tanna	036646-22627
Blunk	Peter	x	10.04.1956	Gremelskamp 7	D-23818	Neuengörs	0151-74200769
Boisits	Andreas	x	14.04.1967	Tauchen 52	A-7433	Mariasdorf	0043-3353-6526
Buchheimer	Alexander	x	28.05.1976	Robert-Koch-Str. 31	D-64380	Roßdorf	0151-67236773
Bülow	Denis	x	19.08.1971	Str. d. Friedens 279	D-06502	Thale OT Westerhausen	0174-9416233
Dell	Walter	x	19.05.1950	Dorfstr. 55a	D-09123	Limbach-Oberfrohna	037609-58298
Ditschler	Ingo	x	06.09.1972	Kirtofer Str. 27	D-36320	Arnsheim	06692-5285
Edmüller	Richard	x	07.06.1955	Mozartring 30	D-85293	Reichertshausen	08441 - 71189
Eif	Werner	x	22.06.1945	Marisfelder Str. 20	D-98530	Schmeheim	036846-5222
Feller	Andre	x	02.09.1970	Siedlung 2	D-09456	Mildenau-Amsfeld	037343-89609
Feuerer jun.	Max	x	19.02.1953	Binkenhof 9	D-93142	Maxhütte-Haidhof	09471 - 21240
Freiburghaus	Urs	x	23.12.1937	Birkenweg 8	CH-3506	Grosshöchstetten	0041-317111577
Fuchs	Hans-Joachim	x	27.07.1953	Rosa-Luxemburg-Str. 13	D-06679	Hohenmölsen	034441-20961
Fuchs	Alois	x	09.09.1942	Willibaldstr. 116	D-80689	München	089-708333
Gebauer	Volker	x	21.02.1954	Seehäuser Str. 37	D-06567	Bad Frankenhausen	034671-63654
Gehrmann	Karl-Heinz	x	06.05.1943	Klostergarten 4	D-38871	Langeln	039458-3997
Geye	Willi	x	04.07.1934	Ilseburger Str. 14	D-38871	Drübeck	039452/88154
Greiner-Mester	Jürgen	x	24.01.1960	Sonnebergerstr. 56	D-96524	Neuhaus-Schierschnitz	036764 - 70118
Graf	Rolf	x	14.04.1961	Spieroweg 11	D-13591	Berlin-Spandau	030-3667235
Groening	Bert	x	14.04.1978	Dorfstr. 20	D-99310	Arnstadt; OT Schmerfeld	036207-51536
Harz	Günter	x	09.02.1937	Hauptstr. 61	D-21224	Rosengarten-Leversen	04108-7100
Heckt	Ralf	x	20.06.1970	Rotdornweg 6	D-24161	Altenholz/Klausdorf	0431-3292888
Hilfiker	Marc	x	01.01.2016	Dorfrain 10	CH-5745	Safenwil	0041-786023652
Hobusch	Rainer	x	23.03.1957	Heidebreite 5A	D-38855	Wernigerode	1604885237
Hochwimmer	Herbert	x	31.03.1957	Parzham 3	D-94086	Bad Griesbach	08532-7533
Kaps	Holger	x	11.07.1958	Untergasse 35	D-99947	Wiegleben	03603-848533
Klapproth	Marcel	x	01.07.1975	Darlingeröder Str. 20	D-38871	Drübeck	03943-557807
Koch	Wolfgang	x	15.02.1951	Str. d. Freundschaft 6	D-99755	Ellrich OT Woffleben	036332-70584
Köhler	Manfred	x	25.06.1947	Oberdorf 33	D-09496	Marienbergl/Lauterbach	03735-25955
Kopp	Andrea	x	29.05.1961	Finkenstr. 2	D-70794	Filderstadt	0711-771650
Köstler	Florian	x	01.06.1987	Haging 11	D-83553	Frauenneuharting	08092-6809
Kümpel	Frank	x	30.12.1966	Am Brauhügel 2	D-98617	Gleimershausen	036945-57225
Kümpel	Sandro	x	27.10.1993	Am Brauhügel 2	D-98617	Gleimershausen	036945-57225
Ladage	Andreas	x	03.10.1966	Walter-Maack-Str.11	D-31737	Rinteln	05751-925371
Lasch	Joachim	x	23.06.1951	Chemnitzer Str. 176	D-09224	Grüna	0371-855502
Lehmann	Olaf	x	18.10.1957	Torgauer Str. 48 A	D-04938	Uebigau	035365-8479
Liebscher	Manfred	x	09.10.1940	Wolkensteiner Str. 11c	D-09514	Lengefeld	03736-7779860
Lindemeier	Peter	x	21.08.1952	Raiffeisenstr. 15	D-32457	Porta Westfalica	05751-8844
Luthardt	Hans-Ulrich	x	01.01.1954	Tecklenburger Weg 8	D-33442	Herzebrock	05245-18439
Mayer	Norbert	x	25.03.1960	Im Sachsenhausen 1	D-64750	Lützelbach/Rimhorn	06165-3624
Michl	Max	x	03.07.1962	Bräuanger 13	D-85405	Nadlstadt	08756-1495
Melzer	Gert	x	01.03.1962	Elterleiner Str. 35	D-08352	Langenberg	03774-23589
Meyer	Alfred	x	08.11.1958	Schulstr. 19	D-92339	Beilngries	08461 - 1514
Mildner	Rolf	x	21.06.1952	Alberodaerstr. 154	D-08280	Aue-Bad Schlema	03771-35652

Million	Ernst	x	06.02.1955	Fuchsstr. 7	D-86650	Wemding	09092 - 8472
Niederklopper	Heinrich	x	24.06.1960	Jochwäg 87	CH-7075	Churwalden	0041-813821414
Offermann	Brunhild	x	24.05.1940	Marienbergstr. 57	D-45257	Essen	0201-482376
Paridaen	Peter	x	26.12.1968	Stationsstraat 247	B-8020	Oostkamp	0032-494-580277
Porzel	Kurt	x	26.02.1958	Köppleinstr. 46	D-98724	Lauscha	036702-20199
Rasche	Harald	x	13.09.1965	Breite Str. 17	D-38871	Stapelburg	039452-86175
Ruppel	Frank	x	24.10.1965	Am Steintor 20	D-48167	Münster	0160-95842175
Ruppel	Marvin	x	02.08.1997	Am Steintor 31a	D-48167	Münster	0170-9929006
Sanftenberg	Bernd	x	05.07.1957	Karl-Marx-Str. 21	D-39279	Hobeck	039245-649998
Schikore	Rüdiger	x	14.04.1965	Heidewinkel 2	D-29633	Munster	05192-5408
Schmidt	Stefan	x	03.02.1992	Wedenstr.9	D-18292	Krakow am See	0162-4708523
Schmidt	Volker	x	24.08.1951	Steinweg 10	D-38871	Drübeck	039452 - 802543
Schulz	Hans-Joachim	x	21.03.1943	E.-Thälmann-Str. 1	D-15295	Brieskow-Finkenheerd	033609-35702
Schulze	Ralf	x	28.11.1960	Walzwerkstr. 4E	D-96524	Neuhaus-Schierschnitz	036764-72806
Schultze	Ernst-Wilhelm	x	16.12.1960	Thielestr. 2	D-34454	Arolsen-Massenhausen	05691-4763
Springmeyer	Gerhard	x	22.09.1947	Markusstr. 14	D-49143	Bissendorf	05402-3616
Stephan	Achim	x	22.02.1963	Reckenbühler Str. 10	D-99986	Kammenforst	036028-36176
Uebersax	Christoph	x	01.10.1980	Schörlishäusern 36D	CH-3376	Graben	0041- 795968908
Vieth	Ulrich	x	03.07.1951	Neue Str. 14	D-07922	Tanna	0366-4622568
Wagner	Reinhard	x	30.06.1957	Kleine Dorfstr. 6	D-38871	Langeln	171-5868220
Walser	Ernst	x	23.06.1960	Kratzern 22	CH-9320	Frasnacht	0041-714461976
Weichold	Jürgen	x	28.05.1954	Großhettstedt 43	D-99326	Stadtilm	03629-3590
Werner	Henry	x	30.08.1965	Faktoreistr. 6	D-38871	Langeln	
Werner	Gerd	x	14.08.1954	Schubertstr. 8	D-02625	Bautzen	03591-601685
Wessel	Karl-Friedrich	x	16.06.1966	Wilhelm-Niemeier-Weg 36	D-32351	Stemwede	0170-6514595
Wille	Detlef	x	14.07.1954	Westerhäuser Str. 17	D-06502	Timmenrode	0176-21465637
Wimmer	Albert	x	07.09.1964	Beckenrandstr. 13	D-84332	Hebertsfelden	08721 - 10514
Wohlfahrt	Jens	x	20.10.1965	Anger 68	D-99947	Wiegleben	03603-848152
Wolf	Maik	x	31.12.1976	Freiher v. Stein Str. 7	D-04895	Falkenberg	035365-442960
Wolf	Reiner	x	03.01.1943	Annaberger Str. 30	D-09488	Thermalbad Wiesenbad	03733-619548
Wolff	Peter	x	31.03.1952	Leberstr. 15	D-69469	Weinheim	0151-57156891

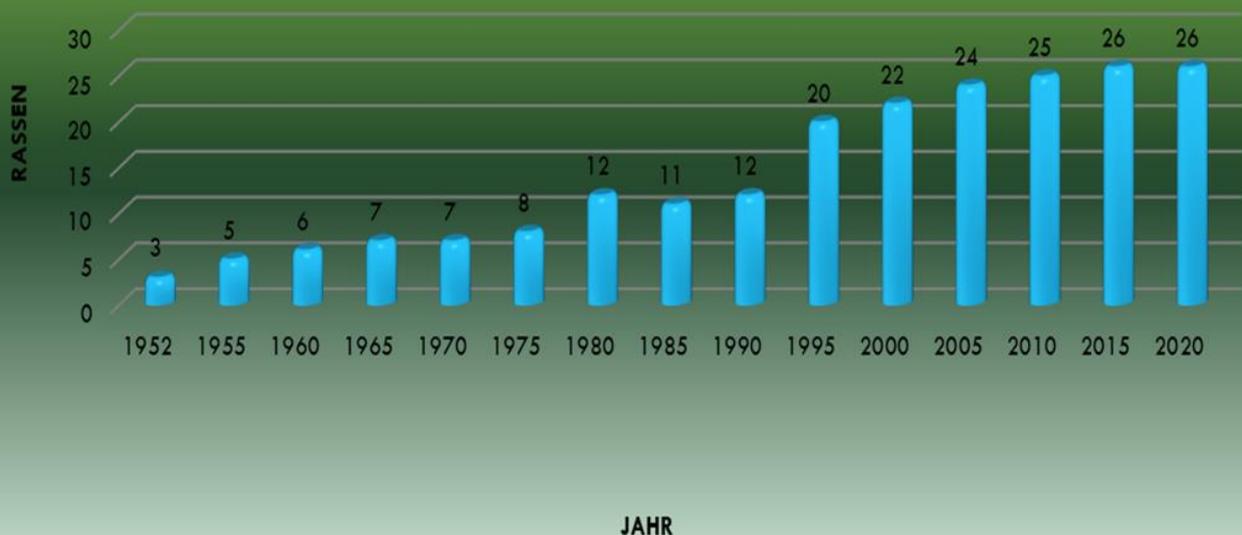
Es sind nur die Mitglieder veröffentlicht, die Ihre Datenschutzerklärung übermittelt haben!



WICHTIGE TERMINE

02.05.2020	JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG → PFARRKIRCHEN/NIEDERBAYERN
13.06.2020	VDT JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG → ICHTERSHAUSEN
03.10.2019	JUNGTIERBESPRECHUNG → LANGELN
26.09.2020	JUNGTIERBESPRECHUNG → HEBERTSFELDEN (BAYERN)
24. – 25.10.2020	SONDERSCHAU LVS BAYERN → STRAUBING
07. – 08.11.2020	SONDERSCHAU → SEEHAUSEN
04. – 06.12.2020	SONDERSCHAU NATIONALE → LEIPZIG
19. – 20.12.2020	HAUPTSONDERSCHAU → WIEGLEBEN/THÜRINGEN
19. – 20.12.2020	DT. JUNGGEFLÜGEL AUSSTELLUNG → HANNOVER
09. – 10.01.2021	SONDERSCHAU → MEININGEN
09. – 10.01.2021	SONDERSCHAU → LANGELN
22. – 24.01.2021	SONDERSCHAU VDT SCHAU → KASSEL

Gezüchtete Rassen im SV der Züchter Schweizer Taubenrassen



Runde Geburtstagstage 2020

Greiner-Mester Jürgen	Neuhaus-Schierschnitz	60. Geburtstag am: 24.01.1960
Bauer Hans	Emtmannsberg	80. Geburtstag am: 28.01.1940
Million Ernst	Wemding	65. Geburtstag am: 06.02.1955
Hildebrandt Detlef	Birkenfeld	70. Geburtstag am: 10.03.1950
Breitbarth Günter	Oberdorla	70. Geburtstag am: 25.03.1950
Dell Walter	Limbach-Oberfrohna	70. Geburtstag am: 19.05.1950
Offermann Brunhild	Essen	80. Geburtstag am: 24.05.1940
Julmy Alexis	Arconciel	70. Geburtstag am: 03.06.1950
Edmüller Richard	Reichertshausen	65. Geburtstag am: 07.06.1955
Eif Werner	Schmeheim	75. Geburtstag am: 22.06.1945
Walser Ernst	Frasnacht	60. Geburtstag am: 23.06.1960
Niederklopfer Heinrich	Churwalden	60. Geburtstag am: 24.06.1960
Pfeiffer Wolfgang	Benzingerode	65. Geburtstag am: 04.07.1955
Liebscher Manfred	Lengefeld	80. Geburtstag am: 09.10.1940
Weißleder Walter	Saalfeld OT Dittrichshütte	85. Geburtstag am: 24.10.1935
Seeber Joachim	Hochheim/Gotha	60. Geburtstag am: 08.11.1960
Bächler Rolf	Escholzmatt	75. Geburtstag am: 13.11.1945
Aeschlimann Peter	Sursee	70. Geburtstag am: 21.11.1950
Schulze Ralf	Neuhaus-Schierschnitz	60. Geburtstag am: 28.11.1960
Schultze Ernst-Wilhelm	Arolsen-Massenhausen	60. Geburtstag am: 16.12.1960

Herzlichen Glückwunsch!

Gezüchtete Rassen

1	Abraham, Markus	Luzerner Einfarbige	weiß
2	Aeschlimann, Peter	Luzerner Einfarbige	weiß; rotgesäumt; blau mit schwarzen Binden; blauegehämmert; braunfahl
		Luzerner Elmer	rot und gelb
		Aargauer Weißschwänze	rot und glb
3	Aigner, Christoph	Luzerner Einfarbige	schwarz
4	Amelung, Michael	Luzerner Kupferkragen	mit Binden und gehämmert
		Luzerner Einfarbige	blau mit schwarzen Binden und blauschimmel
5	Anders, Tobias	Luzerner Goldkragen	ohne Binden
6	Asam, Albert	Luzerner Einfarbige	gelfahlgelähmmt
		Schweizer Kröpfer	gelbfahlgemöncht
7	Bächler, Rolf	Luzerner Einfarbige	weiß
		Luzerner Goldkragen	mit Binden
8	Balkenhol, Ludwig	Luzerner Kupferkragen	mit und ohne Binden
		Luzerner Einfarbige	schwarz
9	Balkenhol, Tobias	Poster	blau mit Binden
10	Balsiger, Beat	Luzerner Goldkragen	ohne Binden
11	Barkhau, Ralf	Eichbühler	
		Luzerner Goldkragen	
		Luzerner Kupferkragen	
12	Bauer, Hans	Eichbühler	blau und laufahl mit und ohne Binden
		Poster	rot- und gelbgehämmert; rot- und gelbfahl mit Binden
13	Bauer, Herbert	Luzerner Schildtauben	rot- und gelbfahl
14	Bauer, Paul		
15	Baumgartner, Rudolf	Wiggertaler Farbenschwanz	blau
		Berner Weißschwänze	schwarz
16	Beneke, Heinz	Luzerner Einfarbige	rotfahlgelähmmt
		Luzerner Goldkragen	mit un ohne Binden
17	Bieler, Edmund	Eichbühler	blau ohne Binden; blauegehämmert
18	Blunk, Peter	Berner Weißschwanz	blau ohne Binden
19	Boisits, Andreas	Einfarbige Schweizertaube	eisfarbig mit und ohne Binden
		Thurgauer Schildtauben	schwarz, blau, gelbfahl, blau mit weißen Binden, blauweißgeschuppt
20	Bräunlich, Günter	Eichbühler	blauegehämmert
		Wiggertaler Farbenschwanz	rot, schwarz
		Berner Spiegelschwanz	blau
21	Breitbarth, Günter	Poster	dominant rot; blauschimmel
22	Buchheimer, Alexander	Thurgauer Schildtauben	schwarz, rot, gelb
23	Bülow, Denis	Luzerner Einfarbige	gelb, rot, gelbgehämmert, blauesäumt
		Luzerner Rieselköpfe	schwarz
		Luzerner Elmer	gelb und rot
		Luzerner Schildtauben	diverse Farbenschlüge
24	Dell, Walter	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
25	Diefert, Ronald	Einfarbige Schweizertaube	weiß
		Thurgauer Schildtauben	schwarz
26	Dircks, Hugo	Luzerner Einfarbige	weiß
27	Ditschler, Ingo	Thurgauer Schildtauben	schwarz, blau mit und ohne Binden
		Thurgauer Weißschwänze	blau mit weißen Binden
28	Edmüller, Richard	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
		Aargauer Weißschwänze	blau
29	Eggimann, Fritz	Thurgauer Mönche	rot; blau ohne Binden, blau mit weißen Binden, blau mit schwarzen Binden blauweißgeschuppt
30	Ehrlein, Thomas	Luzerner Goldkragen	mit Binden
31	Eif, Werner	Eichbühler	rot- und gelbfahl
		Luzerner Einfarbige	weiß
32	Engels, Bjorn	Luzerner Einfarbige	weiß, schwarz
		Luzerner Goldkragen	mit Binden
33	Ernst, Horst	Luzerner Goldkragen	mit Binden
34	Andre´, Falke	Luzerner Schildtauben	Gelbfahl mit gelben Binden
35	Feller, Andre	Einfarbige Schweizertaube	weiß
		Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden, blauweißgeschuppt
36	Feuerer jun.	Berner Gugger	blau- und weißschwanz
37	Prof. Dr. Ficker, Frank	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
		Luzerner Kupferkragen	ohne Binden
38	Fischer, Josef	Schweizer Kröpfer	
39	Fischer, Theres	Luzerner Goldkragen	mit Binden
		Luzerner Schildtauben	rotgesäumt
40	Freiburghaus, Urs		
41	Friedrich, Michael		
42	Fritsch, Karl-Heinz	Wiggertaler Farbenschwanz	rot und gelb; blau
43	Fuchs, Hans-Joachim	Eichbühler	blau, blauegehämmert, mehlfarbiggehämmert
		Poster	rotfahl und rotfahlgelähmmt
44	Fuchs, Alois	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
45	Gaille;Thierry	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
		Poster	blau ohne Binden, blau mit schwarzen Binden, blauegehämmert;rotfahl, rotfahlgeh.
		Eichbühler	blau ohne Binden, blau mit schwarzen Binden, blauegehämmert;rotfahl, rotfahlgeh.
46	Gebauer, Volker	Luzerner Kupferkragen	mit Binden
		Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden

47	Gehrmann, Karl-Heinz	Einfarbige Schweizertaube	blau, blauegehämmert, rotfahl, rotfahlgehämmert, weiß
48	Geye, Willi	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
49	Gläser, Karin	Wiggertaler Farbenschwänze	blau
50	Gläser, Günter		
51	Greiner-Mester, Jürgen	Luzerner Schildtauben	rotgesäumt, gelbgesäumt
52	Graf, Rolf	Thurgauer Mönche	Blau ohne Binden
53	Groening, Bert	Einfarbige Schweizertaube	schwarz
		Berner Weißschwanz	schwarz
54	Günther, Heiner	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
55	Harrer, Frank	Zürcher Weißschwänze	blau ohne Binden
		Aargauer Weißschwänze	blau ohne Binden
56	Harz, Günter		
57	Heckt, Ralf	Thurgauer Mehlfarbig	mit Binden
58	Helmholz, Hans-Albert	Poster	rot- und gelbgehämmert
59	Helmholz, Sören	Poster	blau ohne Binden, blau mit schwarzen Binden, gehämmert
		Luzerner Schildtauben	rot
60	Hildebrand, Detlef	Eichbühler	blau mit schwarzen Binden, blauegehämmert
61	Hilfiker, Marc	Wiggertaler Farbenschlag	blau
62	Hobusch, Rainer	Luzerner Einfarbige	weiß
		Thurgauer Schildtauben	gelbfahl
63	Hochwimmer, Herbert	Luzerner Schildtauben	gelbfahl, gelbgesäumt
64	Huber, Paul	Thurgauer Mehlfarbig	mit Binden
65	Hutmacher, Ulrich		
66	Julmy, Alexis	Thurgauer Schildtauben	rot
67	Junod, Jean-Claude	Berner Lerchen	
68	Kähler, Oliver	Thurgauer Weißschwänze	blau mit schwarzen Binden
69	Kaps, Holger	Berner Lerchen	
70	Kermer, Siegfried	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden, blauweißgeschuppt, schwarz mit weißen Binden, rot
71	Klapproth, Marcel	Luzerner Rieselkopf	schwarz
		Luzerner Einfarbige	weiß, schwarz
72	Koch, Wolfgang	Einfarbige Schweizertaube	schwarz; andalusierfarbig, braun
73	Köhler, Manfred	Berner Weißschwänze	blauegehämmert
		Berner Guggler	blau- und weißschwanz
74	Kopp, Andrea	Thurgauer Elmer	gelb
		Einfarbige Schweizer Taube	schwarz
75	Kopp, Roland	Einfarbige Schweizer Taube	schwarz
76	Köstler, Florian	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
77	Kümpel, Frank	Berner Spiegelschwanz	blau
78	Kümpel, Horst	Eichbühler	blauegehämmert
		Einfarbige Schweizer Taube	blauegehämmert
79	Kümpel, Sandro	Einfarbige Schweizer Taube	rot, gelb, weiß; rotfahl, gelbfahl, blaufahl
80	Kundert, Martin	Thurgauer Schildtauben	alle Farbenschläge
		Einfarbige Schweizertaube	weiß
81	Kunz, Hansruedi	Thurgauer Mönche	bl. m. w. B.; blauweißgeschuppt
82	Kunz, Vrenie	Thurgauer Mönche	bl. m. w. B.; blauweißgeschuppt
83	Ladage, Andreas	Poster	rotfahlgehämmert
84	Lasch, Joachim	Poster	rotfahl
85	Lehmann, Olaf	Luzerner Kupferkragen	mit Binden
		Luzerner Schildtauben	blau mit schwarzen Binden
86	Liebscher, Manfred	Luzerner Einfarbige	gelb
		Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
87	Lindemeier, Peter	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
		Luzerner Einfarbige	rotfahl, rotfahlgehämmert
88	Lütznier, Andreas	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden
89	Lütznier, Helmut	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden
90	Luthard, Hans-Ulrich	Luzerner Einfarbige	Rotfahlgehämmert, gelbfahl, gelbgehämmert
91	Maier, Hubert	Luzerner Einfarbige	schwarz
92	Mayer, Norbert	Luzerner Schildtauben	gelb, gelbgesäumt, rotgesäumt
		St. Galler Flügeltaube	schwarz, schwarz mit weißen Binden
93	Michl, Max	Aargauer Weißschwanz	schwarz
		Luzerner Einfarbige	schwarz, rot, gelb
94	Melzer, Gert	Berner Rieselkopf	schwarz
95	Meyer, Alfred	Luzerner Goldkragen	mit Binden
96	Meyer, Helmut	Thurgauer Schildtauben	schwarz
		Zürcher Weißschwänze	schwarz
97	Mildner, Rolf	Luzerner Kupferkragen	mit und ohne Binden, gehämmert
		Luzerner Einfarbige	blau o. und m. Binden
98	Million, Ernst	Luzerner Goldkragen	
99	Müller, Thomas		
100	Neumann, Enrico	Luzerner Einfarbige	weiß
		Luzerner Goldkragen	mit Binden
101	Niederklöpfer, Heinrich	Thurgauer Weißschwänze	katzgrau; blau mit schwarzen Binden
		Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert; gelbfahlgehämmert
102	Offermann, Brunhild	Berner Lerchen	
103	Paridaen, Peter	Berner Lerchen	
104	Peter, Eberhard	Thurgauer Schildtauben	rot, schwarz, gelb, schwarz mit weißen Binden, schwarzweißgeschuppt
105	Peukert, Ingo	Berner Lerchen	
106	Pfeiffer, Wolfgang	Luzerner Goldkragen	mit Binden
		Luzerner Elmer	gelb
107	Porzel, Kurt	Zürcher Weißschwanz	schwarz
		Wiggertaler Farbenschwanz	rot
108	Pröll, Richard	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
		Luzerner Einfarbige	rotfahl und rotfahlgehämmert

109	Rasche, Harald	Berner Weißschwänze	rot, gelb, schwarz
		Poster	blau ohne Binden
110	Rehbein, Jürgen	Poster	rotfahl und rotfahlgehämmert
		Eichbühler	blau mit schwarzen Binden, blauegehämmert
111	Reißerweber, Alexander	Luzerner Einfarbige	schwarz
		Luzerner Goldkragen	mit Binden
112	Reißerweber, Jürgen	Eichbühler	blau m. schw. Binden, blau o. Binden, blauegehämmert, mehlfarbig, blauefahl o. Binden
		Poster	rotfahl, rotfahlgehämmert
		Luzerner Einfarbige	weiß
113	Reißerweber, Uwe	Eichbühler	rotfahlgehämmert
		Luzerner Kupferkragen	
114	Rodemer, Jens	Poster	
115	Ruppel, Frank	Aargauer Weißschwänze	schwarz
116	Ruppel, Marvin	Schweizer Einfarbige	eisfarbig
117	Sanftenberg, Bernd	Luzerner Einfarbige	weiß
		Luzerner Weißschwanz	schwarz
118	Schikore, Rüdiger	Berner Weißschwanz	blau mit schwarzen Binden
		Thurgauer Weißschwänze	katzgrau; blau m.B. und gehämmert
		Aargauer Weißschwänze	blau ohne Binden
119	Schmidt, Stefan	Luzerner Goldkragen	ohne Binden, mit Binden, gehämmert
120	Schmidt, Volker	Thurgauer Schildtauben	schwarz, blau ohne Binden, blau mit schwarzen Binden, blauegehämmert, blauefahl mit Binden, blauefahlgehämmert, rotfahl, rotfahlgehämmert, gelbfahl und gelbfahlgehämmert
121	Schneider, Claude	Schweizer Einfarbige	
		Luzerner Einfarbige	
122	Schulze, Hans-Joachim		
123	Schulze, Ralf	Einfarbige Schweizertaube	weiß
124	Schultze, Ernst-Wilhelm	Poster	rotfahlgehämmert
125	Seeber, Joachim	Einfarbige Schweizertaube	weiß
		Thurgauer Schildtauben	gelb
		Thurgauer Mehlfarbig	mit Binden
126	Seletto, Alain	Luzerner Einfarbige	gelbfahl, rotfahl, rotfahl-/gelbfahlgehämmert
		Luzerner Schildtauben	
127	Springmeyer, Gerhard	Luzerner Goldkragen	mit Binden
		Aargauer Weißschwänze	schwarz
128	Stephan, Achim	Einfarbige Schweizertaube	blau ohne Binden
		Aargauer Weißschwänze	blau ohne Binden; blau mit schwarzen Binden; blauegehämmert; schwarz
129	Titko, Johann	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
		Luzerner Kupferkragen	mit und ohne Binden
		Luzerner Einfarbige	rotfahl; rotfahlgehämmert; gelbfahl; gelbfahlgehämmert; weiß
130	Traxel, Michael	Einfarbige Schweizertaube	weiß
		Thurgauer Schildtauben	schwarz
131	Uebersax, Christoph	St. Galler Flügeltaube	schwarz
		Berner Riesekopf	schwarz
		Einfarbige Schweizertaube	schwarz
		Luzerner Elmer	gelb
132	Vieht, Ulrich		
133	Vogelsang, Michael	Luzerner Goldkragen	
134	Vogelsang, Ernst	Thurgauer Schildtauben	rot
		Luzerner Goldkragen	mit Binden
135	Wagner, Reinhard	Luzerner Schildtauben	schwarz
		Luzerner Kupferkragen	ohne Binden
136	Walser, Ernst	Thurgauer Elmer	braun und gelb
		Berner Halbschnäbler	rot- und schwatzgescheckt
		Poster	rotfahl
		Einfarbige Schweizertaube	gelb
		Luzerner Kupferkragen	mit Binden
137	Wälti, Hans	Wiggertaler Farbenschwänze	rot und gelb
		Aargauer Weißschwänze	blau ohne Binden, blau mit weißen Binden, blau mit schwarzen Binden,
138	Wehr, Ludger	Luzerner Einfarbige	weiss, gelbfahl
139	Weichold, Jürgen	Berner Riesekopf	schwarz
140	Weiß, Herbert	Luzerner Schildtauben	rotgesäumt
141	Weißleder, Walter	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden, blau mit schwarzen Binden, blauegehämmert
142	Werner, Henry	Thurgauer Schildtauben	rot und schwarz
		Thurgauer Mönche	blau ohne Binden
143	Werner, Gerd	Thurgauer Mönche	rot, gelb, rotweiß geschuppt, blau m. weißen Binden, blauweiß geschuppt
		Thurgauer Weißschwänze	blau mit schwarzen Binden, katzgrau
144	Wessel, Karl-Friedrich	Thurgauer Mehlfarbig	gehämmert
		Luzerner Goldkragen	mit Binden
		Luzerner Kupferkragen	mit Binden
145	Wicklein, Holger	Thurgauer Mönche	blau mit schwarzen Binden
		Schweizer Kröpfer	gelbfahl
145	Wille, Dettlef	Luzerner Einfarbige	schwarz-, blau-, rot- und gelbgesäumt
147	Wille, Christian	Luzerner Einfarbige	gelb und rot
148	Wimmer, Albert	Luzerner Einfarbige	weiß, blaueschuppt
		Luzerner Goldkragen	ohne Binden
149	Wohlfahrt, Jens	Thurgauer Weißschwänze	katzgrau, blau mit schwarzen Binden, gehämmert
150	Wolf, Maik	Luzerner Schildtauben	blau, blauegehämmert
151	Wolf, Reiner	Thurgauer Weißschwänze	katzgrau, blau mit schwarzen Binden
152	Wolff, Peter	Luzerner Goldkragen	mit und ohne Binden
153	Wotzinger, Lukas	Luzerner Einfarbige	rotfahlgehämmert
154	Zietz, Arno	Thurgauer Mönche	blau mit weißen Binden, blauweiß geschuppt



4. Rassebezogene Europaschau für Schweizertauben Kembs am 18 & 19 Januar 2020



Die europäischen Züchter der Schweizer Tauben waren vom Club Français des Pigeons Suisses eingeladen zu ihrer 4. Rassebezogenen Europaschau am 18 & 19 Januar 2020 nach Kembs / Frankreich.

Dieser Einladung folgten Züchter aus Frankreich, der Schweiz, Belgien und aus Deutschland. Mit mehr als 950 Schweizer Tauben in allen 26 anerkannten Rassen wurde ein Meldeergebnis erreicht, das so in diesem Umfang nicht erwartet war. Allen Ausstellern ein ganz herzliches Dankeschön für ihr Bestreben damit diese Europaschau zu einem großen Erfolg zu verhelfen.

Zum Erfolgreich sein gehört aber mehr.

Dazu gehört die Organisation von Abläufen und Notwendigkeiten einer Taubenausstellung, die Betreuung von Ausstellern, Besuchern und natürlich den Tauben.



Laurent Godin – Président du club français des pigeons suisses und Raymond Haffner – Ausstellungsleiter und Président du club des amis des pigeons du Haut-Rhin zeichneten dafür verantwortlich.



Sie allein hätten diese Aufgaben aber nicht bewältigen können.



Ein harmonisch und fleißig arbeitendes Team unterstützte sie in allen Belangen und sorgten dafür, dass wir uns in Kembs in jeder Beziehung wohlgeföhlt haben. Vielen herzlichen Dank, merci beaucoup liebe französischen Zuchtfreunde, Helfer und Gönner, es ist Euer Verdienst, dass sich diese Europaschau

würdig in die Tradition der vorangegangenen einreicht.

Die große, helle Mehrzweckhalle in Kembs bot den Tauben und den Gästen optimale Bedingungen zur Durchführung dieser Veranstaltung. Sie war nicht nur Ausstellungsort für unsere Tauben, sondern auch Festhalle und damit Ort aller Aktivitäten rund um die Ausstellung, die in Summe mit mehr als 1.500 Tauben beschickt war.



Zur Eröffnungsfeier begrüßte der Ausstellungsleiter, Raymond Haffner, Vertreter der örtlichen Politik und Repräsentanten der französischen Kleintierzucht ebenso, wie eine Abordnung des Europaverbandes mit dem Ehrenpräsidenten Urs Freiburghaus, der Generalsekretärin Esther Hutwiler und dem Präsidenten der Standardkommission Tauben Jean-Louis Frindel.

Grüßworte überbrachte unter anderem auch der Président de la Société Nationale de Colombiculture, Monsieur Anthime Leroy.

Völlig überraschend zeichnete er im Anschluss die Zuchtfreunde H.J Fuchs, H. Niederklopper, W. Pfeiffer und Ch. Uebersax mit der Goldenen Ehrennadel seines Verbandes aus.

Herzlichen Dank für diese überaus hohe Ehre.



Ein international zusammengesetztes Preisrichterkollegium war für die Bewertung und Klassifizierung unserer ausgestellten Schweizer Tauben zuständig. Unterstützt wurden sie von den drei Obleuten H. Niederklopper – Schweiz, P. Gaiani – Frankreich Und W. Pfeiffer – Deutschland, der kurzfristig für den erkrankten Zuchtwart H.J. Fuchs einsprang. Zur

Klärung von Fragen in Preisrichterangelegenheiten fungierte als Übersetzer A. Julmy. Den Preisrichtern kann bescheinigt werden, dass mit sie mit Akribie und Sachverstand versucht haben, die Tauben unter Berücksichtigung des jeweiligen Zuchtstandes zu bewerten. Viele Tauben, die dem Standard nahekamen, konnten dabei herausgestellt werden, einige mussten sich aber auch Kritik gefallen lassen, weil Wünsche oder gar Mängel nicht zu übersehen waren.

Bevor die einzelnen Rassen der ausgestellten Schweizer Tauben hinsichtlich ihres erreichten Qualitätsstandes eingeschätzt werden, noch einige Bemerkungen für die Leser des Katalogs. Das Preiskontingent für diese Europaschau setzt sich aus dem Standgeld, den Ehrenbandspenden der tragenden Verbände für Schweizer Tauben aus Frankreich, Deutschland und der Schweiz sowie aus Privatspenden der Züchter, Sponsoren und Gönner zusammen und ist in seinem Umfang, ähnlich wie in der Schweiz, deutlich geringer als in Deutschland. Das ist keineswegs schlecht, führt es doch dazu, dass nur herausragende Tauben mit Preisen bedacht und eine „Preisschwemme“ damit vermieden wurde.

Herausgestellt wurden entsprechend dem Sinn von Europaschauen die Europachampion auf Einzeltiere und die Europameister auf Kollektionen. Ansprechende Ehrenbänder bzw. Ehrengaben und Urkunden wurden ausgereicht und sind eine bleibende Erinnerung für die Sieger.

Zwei Europamedaillen von der EE auf Einzeltiere, ein „Bruno Schelbert Gedächtnispokal“, gestiftet von H.J. Fuchs und eine handgemalte Holztafel, gestiftet von U. Freiburghaus als Leistungspreise standen ebenfalls zur Vergabe.

Vielen Dank an alle Spender, Sponsoren und Gönner.

Letztendlich zur Erklärung, eine Vergabe der Punktzahl 96 ohne Preiszuteilung ist in Frankreich möglich und wurde so in Kembs auch angewendet.

Die einzelnen Schweizer Taubenrassen wurden in der Ausstellungsreihenfolge anders eingeteilt, als wir das gewohnt sind und eine Trennung nach Jung und Alt erfolgte auch nicht, das tat dem Ganzen keinen Abbruch, musste einfach nur zur Kenntnis genommen und berücksichtigt werden.

Basis der Berichterstattung sind die jeweiligen Preisrichterurteile, sie erfahren aber durchaus Zusammenfassungen bzw. Ergänzungen, geschuldet auch mangelhafter Kenntnisse der französischen Sprache, durch den Berichterstatter.

Ebenso können nicht alle hochbewerteten Tauben Platz in diesem Bericht finden, dafür bitte ich um Verständnis.

Eine **Voliere**, besetzt mit **Luzerner Goldkragen mit Binden**, eröffnete den Reigen der Schweizer Tauben.

Die Qualität war nicht schlecht (94 Punkte – G. Springmeyer), um höheren Ansprüchen gerecht zu werden, muss in der Kopf- und Schnabelsubstanz noch zugelegt werden. Ebenso muss noch mehr der einheitlichen, mehlfarbenen Grundfarbe Beachtung geschenkt werden.

Die 17 **Berner Rieselköpfe** entsprachen dem geforderten Typ und konnten auch in der Rieselkopfzeichnung durchweg gefallen. Wünsche nach intensiverer Grund- und Schwingenfarbe sowie nach besserer Kammfestigkeit wurden ebenso angemeldet, wie Mängel an zu breiter Kappe und Kamm bzw. grobe Flügellücke aufgezeigt.



Europachampion – 0,1 97 RA und **Europameister** 383 Punkte – **Ch. Uebersax [CH]**



Berner Spiegelschwänze 10 im blauen Farbenschlag entsprachen den Vorgaben in der Form und auch die Kopflinien konnten gefallen, wenn auch hin und wieder ein wenig mehr Stirnanstieg wünschenswert wäre. Standardgemäß muss die Spiegelschwanzzeichnung noch ausgeprägter und einheitlicher werden. Das Körpervolumen darf bei einigen Tauben nicht weiter abnehmen und ein zu tiefer Kappensitz wird auch nicht toleriert.

Trotzdem eine feine Kollektion dieser äußerst seltenen Rasse.

96 RS auf 1,0 – **S. Kümpel [D]**

Die 18 **Berner Weißschwänze** wurden in zwei Farbenschlägen vorgestellt.

12 Schwarze hatten feine Typen in ihren Reihen, bei denen auch Zeichnung und Grundfarbe überwiegend gefallen konnten. Wünsche nach festerem Rückschluss und festeren Kammfedern führten ebenso zu Punktabstufungen, wie nicht genug durchgefärbter oder zu viel Weiß im Keil. Die sechs Blau mit weißen Binden konnten in Grundfarbe, besonders im Bauchbereich, noch gleichmäßiger sein und ein zu offener, breiter Kamm ist auch unerwünscht.



Europachampion – 0,1 97 RV und **Europameister** 383 Punkte – **R. Baumgartner [CH]** auf **Schwarz**



Die **Berner Gugger Blauschwanz** waren mit sieben Tauben aufgestellt. Nichts auszusetzen gab es an der Form, den Stand und die Grundfarbe. Hin und wieder konnte die Schnippe markanter sein. Von Vorteil wäre auch eine begrenztere Guggerzeichnung. Ein erlaubtes Putzen könnte da ggf. helfen.

96 P15 auf 0,1 – **M. Köhler [D]**

Licht und Schatten sah man in der Kollektion der 20 **Berner Lerchen**. Dabei wurde wenig an der Grundfarbe, der Lerchenzeichnung und dem Brustgold kritisiert. Geäußert wurden hingegen Wünsche nach mehr Körpervolumen, höheren Kappensitz und kürzerem Abschluss. Nicht toleriert und konsequent mit deutlichen Punktabzug belegt, wurde ein zu flacher Stirnaufbau und ein



Knick im Kamm.

Europachampion – 96 RA auf 0,1 – **J.C. Junod [F]** und
Europameister 382 Punkte – **P. Paridaen [B]**

Die **Luzerner Einfarbige** mit 132 Tauben in 14 Farbenschlägen war wieder die zahlenmäßig am Häufigsten vertretene Rasse, allerdings nicht mehr in der Dominanz vorangegangener Europaschauen.

16 Luzerner Einfarbige im **weißen Farbenschlag** hatten typhafte Tauben mit substanzvollen, breiten, geschwungenen Kopfprofilen in ihren Reihen. Kappe höher und fester sowie insgesamt strafferes Gefieder wurde gewünscht. Zu wenig Körpervolumen mit zu schmaler Form waren die aufgezeigten Mängel.

96 RS auf 0,1 und **Europameister** 381 Punkte – **B. Sanftenberg [D]**



Wenig ausgesetzten an Form, Stand und Haltung gab es bei den 27 im **schwarzen Farbschlag**. Auch der dunkle, zarte Augenrand war weitestgehend in Ordnung. Wünsche und Mängel betrafen die Grundfarbe, die Kammfestigkeit bzw. den Spitzkappensitz.

Europachampion – 97 RA auf 0,1 und **Europameister** 382 Punkte – **M. Klapproth [D]**

Je vier Tauben im **roten** und im **gelben Farbenschlag** zeigten ihre Vorzüge im Typ und in der Farbe.

Bestechend für viele Betrachter dabei die alte bekannte Täubin in Gelb.

Verbesserungsfähig sind die Schnabellänge und wie so häufig die Federfestigkeit besonders im Hals und Kamm.

Europachampion – 97 RV auf 0,1 – **M. Michl [D]**



20 **blaugehämmerte Luzerner Einfarbige** beherrschten die **blauen** und **blaufahlen Farbenschläge** – in Summe 24 Tauben – in Quantität und Qualität.

Wenig beanstandet wurden der Typ und die Grundfarbe. Stark zurück gedrängt war der Kupferanteil im Hals.



Auch hier von Vorteil ein festeres Hals- und Kammgefieder, ein höherer Spitzkappensitz oder eine markantere Hämmernung.

Europachampion – 96 RJ auf 0,1 und **Europameister** 382 Punkte auf **Blaugehämmert** –
R. Mildner [D]



Die 12 **rotfahlen** und die 20 **rotfahlgehämmerten Luzerner Einfarbigen** waren recht einheitlich in Form, Stand und Haltung ohne gravierende Ausfälle in dieser Hinsicht. Auch der Kopf inklusive dessen Substanz und dem Spitzkappensitz war wenig zu beanstanden. Insgesamt wurden die Gehämmerten etwas härter angefasst in der Bewertung. Die meisten Wünsche gingen in Richtung Farbe und Zeichnung, so nach einer gleichmäßigeren Kopffarbe, einer satteren Bindenfarbe bzw. einer markanteren Hämmerung – offener oder dichter, je nach dem.

Europachampion – 97 RV auf 1,0 **Rotfahl** und 95 auf 0,1 **Rotfahlgehämmert** und **Europameister** 379 Punkte auf **Rotfahlgehämmert** – **P. Lindemeier [D]**

Die 24 **Gelbfahlen** – 9 **Bindige** und 15 **Gehämmerte** – waren nicht ganz so einheitlich in ihren Rassemerkmalen wie die rotfahlen Varianten. Besonders die Bindigen hatten mit der notwendigen Körperlänge – mehr Kürze – und der Schnabelsubstanz – substanzvoller – zu kämpfen. Spitzkappensitz, Grundfarbe mit Binden und Hämmerung boten bei dieser Farbenschlaggruppe allgemein Ansatz zur Wunschformulierung.

Europachampion – 96 RS auf 1,0 und **Europameister** 382 Punkte auf **Gelbfahlgehämmert** – **A. Asam [D]**



Die **Luzerner Goldkragen** zeigten ihre Beliebtheit und waren mit 106 Tauben, aufgeteilt in 30 ohne Binden, 73 mit Binden und drei Gehämmerte, überdurchschnittlich gut vertreten. Leider wurden durch die Farbenschlagmeldungen und einer offensichtlich fehlenden Aktualisierung des Ausstellungsprogramms fünf Farbenschläge zur Bewertung eingeteilt, obwohl nur drei Farbenschläge an Goldkragen anerkannt sind.

Der durchgängigen, einheitlichen Bewertung tat das aber keinen Abbruch, da ein Preisrichter alle Goldkragen ohne Binden und ein weiterer Kollege alle anderen mit Binden zu bewerten hatte.

Die **Goldkragen ohne Binden** waren gut in der mehlfarbenen Grundfarbe und im leuchtenden Brustgold, trotzdem durften die Federn der Läufe des Öfteren mehr Farbstoff haben, ein allgemein gehegter Wunschgedanke bei den Goldkragen. Auch die Kopfsbstanz inklusive des Schnabels war überwiegend in Ordnung. Einige Vertreter sollten aber in der Form nicht länger oder schmaler werden. Eine ausgeprägtere Zehenbefiederung, insbesondere der Mittelzehe, wurde mehrfach gefordert.

Europachampion – 97 RS auf 0,1 **R. Edmüller** und 96 P10 auf 0,1 **E. Kutscherauer** und **Europameister** 382 Punkte **R. Edmüller [D]** und 381 Punkte **Prof. F. Ficker [D]**





Die **Goldkragen mit Binden** hatten insbesondere in der Tauberklasse eine ganze Reihe von typhaften Tauben dabei. Da passte die Form, die Größe, die Kopf- und Schnabelsubstanz und auch an der Grund- und Kragenfarbe gab es nur wenig zu mäkeln. Trotzdem waren auch hier wieder einzelne Tauber zu sehen, die zu feminin sind, mit denen kein Blumentopf in der Zucht zu gewinnen ist. In der Täubinnenklasse typhafte Vertreterinnen, aber auch solche mit Verbesserungsbedarf in der Kopf- und Schnabelsubstanz. Zu bläulich sollten auch die 0,1 in der Grundfarbe nicht sein, dann wird ganz besonders der fehlende Farbstoff in der Laufbefiederung sichtbar bzw. ein fehlerhafter „Dreiklang“ in Kopf- Rumpf- und Lauffarbe stellt sich ein. Allgemeine Forderungen nach Gold leuchtender, Kammfedern und Rückendeckung fester sowie Laufbefiederung ausgeprägter wurden ebenfalls erhoben.

Europachampion – 97 RJ auf 1,0 und 97 RV auf 0,1 und **Europameister** 385 Punkte
W. Pfeiffer [D] und **Europameister** 381 Punkte **P. Wolff [D]**

Die drei gehämmerten Goldkragen waren sehenswert. Typhafte Form mit genügend Kopf- und Schnabelsubstanz und vor allem kein Nackengold zeichnete sie aus. Hämmerung noch markanter und Kopffarbe gleichmäßiger waren die Wünsche.

Luzerner Kupferkragen in den drei Farbenschlägen – sieben ohne Binden, 14 mit Binden und drei Gehämmerte – waren ebenfalls schon zahlreicher präsent. Dafür entschädigte aber die Qualität. Weitestgehend passten die Formvorgaben und auch an der Grundfarbe, inklusive der Rücken- und Strumpffarbe, gab es maximal Wünsche zu vermerken.

Die **Kupferkragen ohne Binden** waren von den drei Farbenschlagkollektionen am Ausgeglichensten, denn Form, Stand, Haltung sowie Kopfschubstanz entsprachen den Vorgaben. Wünsche, wenn auch meistens nur minimal vorhanden, betrafen die Kupferfarbe – noch leuchtender – und der Spitzkappe bzw. dem Kamm – mehr Festigkeit.

Europachampion 96 RJ auf 1,0 und **Europameister** 380 Punkte **E. Kutscherauer [D]**



Bei den **Kupferkragen mit Binden** waren die Wünsche hinsichtlich der Kupferfarbe ausgeprägter oder führten sogar zum Aufzeigen von Mängeln – Kupferfarbe zu wenig leuchtend, Kragenfarbe zu dürftig vorhanden.

96 P10 auf 0,1 **L. Balkenhol**

Im Wunschbereich lagen die Forderungen bei den **Gehämmerten** – Spitzkappensitz bzw. Kammgefieder fester.



Zwei kleine, aber feine Kollektionen, die in Form, Stand und Haltung überzeugten, folgten den Kupferkragen. Die **Luzerner Rieselköpfe** erschienen mit sieben Exemplaren und waren hervorragend herausgebracht, d.h. Rieselkopfzeichnung und Rücken waren zulässig geputzt, so dass es dazu keine Beanstandungen gab. Auch die Grundfarbe war nahezu durchgängig in Ordnung. Mehr oder weniger bereitete eine ausreichende Laufbefiederung Probleme, hier muss züchterisch nachgebessert werden.
96 AS auf 1,0 **M. Klapproth**

Die sechs **Luzerner Elmer** in **Gelb** waren noch einheitlicher in ihrer Qualität. Neben den bereits beschriebenen Vorzügen muss, die durchweg typhafte Elmerzeichnung hervorgehoben werden, da blieben keine Wünsche offen.

Gewünscht wurde vereinzelt eine etwas höhere oder fester Spitzkappe oder auch etwas mehr Schnabelsubstanz.

Europachampion 97 RS auf 1,0 und **Europameister** 383 Punkte **Ch. Uebersax [CH]**



Die Gruppe der Luzerner Schildtauben war mit 14 Tauben in vier Farbschlägen angetreten – drei **Gelbe**, sechs **Gelbfahle**, vier **Rotgesäumte** und eine **Gelbgesäumte**. Tauben, die den Luzerner Typ verkörperten, waren durchweg vorhanden. Überhaupt keine Ausfälle wurden in der Schildzeichnung aufgezeigt. Gewünscht wurde mehr Winkelbein, Schildfarbe noch gleichmäßiger, Kappe höher oder fester und ebenso festes Kammgefieder.
97 RJ auf 0,1 **Rotgesäumt** und 96 RS auf 1,0 **Gelb E. Kutscherauer** und 96 P5 auf 1,0 **Gelbfahl A. Falke**

Die vier **Weißschwänze** in **Schwarz** bildeten den Abschluss der Luzerner Tauben. Sie sind allesamt deutlich kräftiger geworden. Ausfälle in der Zeichnung und in der Grundfarbe gab es auch nicht. Wünsche betrafen Kappen- und Kammfestigkeit und die Warze konnte schon mal verschliffener sein.
96 RA auf 1,0 **B. Sanftenberg**



Groß war der Auftrieb an **Einfarbigen Schweizer Tauben**, denn in Summe waren 91 in sechs Farbschlägen davon ausgestellt.

Der Parade farbschlag **Weiß** machte mit 37 Tauben den Anfang. Keine Ausfälle gab es im Typ und im Stand, wobei die Täubinnen im Schnitt noch harmonischer waren als die Tauber. Beeindruckend bei den Meisten das Kopfprofil mit einer breiten, hohen Stirn. Kappensitz höher, Kamm- und Halsgefieder fester sowie Augenrand unauffälliger wurde gewünscht oder ganz vereinzelt gar mit einem Mangel bedacht.



Europachampion auf 1,0 **S. Kümpel** und auf 0,1 **R. Diefert** und **Europameister** 385 Punkte **R. Diefert [D]**

Die **Blauen** – drei **mit Binden** und drei **Gehämmert** – konnten nicht überzeugen. Totalausfall bei den Bindigen wegen weißem Rücken und Wünsche oder Mängel in der Zeichnung waren die Ursache.

12 **Rotfahle** in einer Ausstellung waren gut vertreten. Ansprechende Typen mit dazugehörigen Kopfprofilen konnten gefallen. Mehr oder weniger Probleme gab es mit einer ausreichenden Durchfärbung des Halses oder mit intensiv genug durchgefärbten Binden.

Europachampion 96 RA auf 0,1 und **Europameister** 377 Punkte **O. Girard [F]** und 377 Punkte **C. Freund [F]**



Überraschend der Auftrieb von 20 **Eisfarbigen mit Binden**, Super! Es gab kaum Ausfälle zu verzeichnen, wenn ja, dann war das Kammgefieder nicht fest genug. Hervorzuheben sind auch die einheitliche Grundfarbe und überwiegend harmonisch verlaufende Binden. Verbessert werden muss der Spitzkappensitz und der Stirnaufbau.

Europachampion 96 SL auf 0,1 und **Europameister** 383 Punkte **SG Meier & von Arb [CH]**

Abschließend in dieser Rassegruppe folgten 16 **Schwarze**. Form und Stand waren in Ordnung und auch am Kopfprofil gab es wenig auszusetzen. Anzusprechen waren aber insbesondere die Grund- und Schwingenfarbe – noch intensiver – und die Augenrandfarbe – deutlich dunkler und überbauter – wurde gefordert.

Europachampion 97 RH auf 1,0 und **Europameister** 383 Punkte **Ch. Uebersax [CH]**



Den Reigen der **Thurgauer** eröffneten die Mehlfarbigen.

Schön berichten zu können, dass die **Mehlfarbigen mit Binden** auch in einer größeren Ansammlung – 24 Tauben – wieder gezeigt wurden. Vornehmlich ein Verdienst unserer französischen Freunde.

Wie alle Thurgauer Mehlfarbigen hatten sie schon immer und haben sie auch heute kaum Probleme mit dem Typ und dem Kopfprofil. Nicht zu übersehen waren aber Probleme mit der Grund- und noch viel deutlicher mit der Schwingenfarbe.

Oft war die Grundfarbe zu wenig mehlfarben, zu bläulich und die Schwingenfarbe war nicht dunkel genug, es fehlte Farbstoff. Auch konnte das Brustgold vereinzelt intensiver leuchten.

Europachampion 96 AS auf 1,0 **P. Girard.**



Die 10 **Gehämmerten** standen den Bindigen im Typ nicht nach und das Brustgold war durchweg intensiv in seiner Färbung. Der Stirnaufbau konnte bei der ein oder anderen noch substanzvoller und steiler sein. Naturgemäß wurde die Hämmerung offener oder gleichmäßiger gefordert.

Europachampion 97 RH auf 0,1 und **Europameister** 381 Punkte **K. Wessel [D]**

Die 14 **Thurgauer Weißschwänze** gliederten sich in drei **Blaue mit Binden** und 11 **Katzgrau** (neuerdings Blauschimmel). Ausgeglichen im Typ hatten die Thurgauer Weißschwänze auch viel Halsadel und die richtige Zeichnung aufzuweisen. Spitzkappe und Kamm wünschte man sich gelegentlich fester.

Europachampion 97 RS auf 1,0 **Katzgrau** und **Europameister** 384 Punkte **H. Niederklopper [CH]**



Die **Thurgauer Mönche** wurden angeführt von 11 im Farbenschlag **Schwarz mit weißen Binden**.

Recht ausgeglichen im Typ, war auch wenig Anlass die Zeichnung oder die Grundfarbe zu kritisieren. Oft wurden allerdings die Binden noch markanter und der Kamm fester gewünscht.

Europachampion 97 RJ auf 1,0 und **Europameister** 383 Punkte **H. Kunz [CH]**



Betrachtet man die blauen Varianten der

Thurgauer Mönche – 54 in **Blau mit weißen Binden** und fünf in **Blauweißgeschuppt** – dann kommt hier der europäische Gedanke bestens zum Tragen und hat sicherlich zu diesem enormen Aufgebot geführt, denn sieben Züchter aus drei Ländern waren die Aussteller. Bezeichnend ist auch, dass jeder dieser Aussteller mindestens ein Spitzentier vorstellte, Klasse!

Es waren aber nicht nur Spitzentiere zu bewundern, hinreichend viele mussten, teilweise sogar deutliche, Punktabzüge in Kauf nehmen. Grund dafür waren Defizite in der angestrebten Größe, in der Gleichmäßigkeit der Grundfarbe, aber auch in deren Färbung. Der richtige Stirnaufbau, der Spitzkappensitz, die richtige Bindenführung und -länge und die notwendige Festigkeit des Kamm- und Halsgefieders dürfen ebenso nicht vernachlässigt werden.

Europachampion 97 RH auf 0,1 **Blau mit weißen Binden** **A. Grimaud**



International gut durchmischte waren auch die Aussteller der **Thurgauer Schildtauben**, die 93 davon in immerhin 15 Farbschlägen in die Ausstellung brachten.

Bei den 18 **Schwarzen** stimmte die Form und die Schildzeichnung, wie eigentlich bei nahezu allen Thurgauer Schildtauben. Die Züchter und Aussteller wissen eben worauf sie bei der Schwingen- und Klappenzahl zu achten haben. Mehrheitlich stimmte auch die Kopflinie mit der dazugehörigen Spitzkappe. Abgestuft wurde wegen der Grundfarbe – satter oder gleichmäßiger, dem Augenrand – überbauter oder heller gefärbt und dem Hals- und Kammgefieder – straffer.

Europachampion 96 auf 0,1 und
Europameister 380 Punkte **M. Bovay [CH]**



Die sechs **Schwarzen mit weißen Binden** und die eine **Schwarzweißgeschuppte** entwickeln sich stetig voran. Typ und Schildzeichnung bereiten die wenigsten Probleme, Bindenlage und -reinheit schon eher.



28 **rote Thurgauer Schildtauben** in einer Ausstellung bekommt man auch nicht alle Tage zu Gesicht. Schildzeichnung mit der satten Farbe war in Ordnung, wenn auch aufgrund der satten Farbe auf haarige Schildfeder besonders im Bindenbereich weiter zu achten ist.

Viel mehr Wert muss aber gerade bei den Roten auf eine edle Halsführung, d.h. auf genügend Halsverjüngung, gelegt werden. Da hatten doch eine ganze Anzahl mit zu kämpfen. Die Spitzentiere zeigten das Machbare.

Europachampion 97 RH auf 0,1 **E. Peter** und **Europameister** 382 Punkte **A. Aubry [CH]**

Je drei **Gelbe** und **Blaue ohne Binden** folgten. Kleine, aber feine Kollektionen, ohne Ausfall mit rassigen Vertretern in ihren Reihen.

Europachampion 97 RV auf 1,0 **V. Schmidt**



Die Blaureihe komplettierten sieben **Blaue mit Binden**, fünf **Blaugehämmerte**, zwei **Blaufahle mit Binden** und zwei **Blaufahlgehämmerte**.

Es gab so gut wie keinen Ausfall, dafür eine Reihe von hochwertigen Rassevertretern. Vereinzelt stand der Wunsch nach mehr Körpervolumen und den üblichen Wünschen an Kamm und Spitzkappe auf der Bewertungskarte sowie der einzige Ausfall wegen 10 zu 11 weißen Handschwingen.

Europameister 381 Punkte **Blau mit Binden V. Schmidt [D]**



Gut vertreten waren auch die fahlen Schilder – zwei **Rotfahle ohne Binden**, fünf **Rotfahle**, fünf **Rotfahlgehämmerte**, vier **Gelbfahle** und zwei **Gelbfahlgehämmerte**.

Der Typ, die Kopflinie mit Spitzkappe entsprachen im Wesentlichen den Vorgaben.

Verbesserungsfähig sind die Zeichnungsansprüche an Binden und Hämmerung und natürlich auch immer wieder die häufig erhobenen Forderungen an das Kamm- und Halsgefieder. Keine grundlegenden Ausfälle dokumentieren das gute Qualitätsniveau der fahlen Farbenschläge.

Europachampion 97 RJ auf 0,1 Rotfahl **M. Morgenthaler**



14 **rote !** und acht **gelbe Thurgauer Elmer** sind in ihrer Anzahl bemerkenswert. Immer wieder sind es nicht Probleme im Typ oder im Kopfprofil, die auffallen. Vielmehr sind der Mond und die Binden so durchgefärbt, dass es gerade noch ausreicht oder aber ein Mangel festgestellt wird, weil sie fast nicht mehr sichtbar sind. Die unreine Nackenfarbe spielte diesmal eine ungeordnete Rolle.

Europachampion 96 auf 1,0 und **Europameister Rot** 381 Punkte **L. Godin [F]**

Drei **Wiggertaler Farbenschwanzvarianten**, 42 in Summe, waren gut vertreten, aber warum fehlten die Gelben gänzlich?

Die 10 **Schwarzen** konnten im Typ gefallen. Ihre Probleme hatten sie mit in Keil- und Schwanzfarbe, von deutlich durchgefärbter gewünscht, bis hin zum Mangel, Schilf in der Farbe, musste moniert werden.

96 P10 auf 1,0 **B. Jacobs [BE]**

Die 18 **Blauen**, eine bemerkenswert hochwertige Kollektion, hatten kaum Probleme in der Schwanz- und Keilfarbe. Auch der Typ stimmte. Allgemein wurden Wünsche geäußert nach höheren Kappensitz, an die Kammfestigkeit bzw. nach einer strafferen Schwingenhaltung.

Europachampion 97 RA auf 0,1 und **Europameister** 385 Punkte R. Baumgartner [CH]



Schnittig in der Form, offenbarten sich die 14 **Roten**, doch auch sie hatten einige Probleme mit der geforderten satten Schwanz- und Keilfarbe. Die beiden Spitzentiere zeigten da das Machbare. Der unauffällige, helle Augenrand sollte auch nicht vernachlässigt werden.

Europachampion 97 RH auf 1,0 **K. Porzel**

Die **Sankt Galler Flügeltauben** werden seit Jahren von wenigen Enthusiasten emsig gefördert. Zwei Farbenschläge, 16 in **Schwarz** und vier in **Blau mit weißen Binden**, konnten im Typ gefallen und nur vereinzelt wurden Abweichungen in der Zeichnung oder in der Farbe festgestellt. Stirnaufbau, Haubensitz, Kammfestigkeit und Flügelhaltung sind Wünsche gewesen und 12 Schwanzfedern sollten auch da sein.

Europachampion 97 RH auf 0,1 **Schwarz** und **Europameister** 383 Punkte **Ch. Uebersax [CH]**



Von den gemeldeten 23 **Aargauer Weißschwänzen** blieben leider 13 zuhause – schade! – so dass nur 10 und davon acht in **Blau ohne Binden** und zwei **mit Binden** zu beurteilen waren. Die Qualität war recht durchwachsen. Kappensitz, Keilfarbe und Fußwerk bildeten die Angriffspunkte und wurden entsprechend der Abweichung mit Punktabzügen bedacht.

Europachampion 96 SM auf 1,0 **Blau o. Binden** und **Europameister** 380 Punkte **R. Edmüller [D]**

Wann waren schon einmal 53 **Züricher Weißschwänze** außerhalb der Schweiz in einer Ausstellung gemeldet, Super!?

Genügend Scheitelrundung, genügend Körpervolumen, wenig auffallender Augenrand bzw. genügend Zehenbefiederung waren Kritikpunkte in nahezu allen Farbenschlägen.

Die 14 **Schwarzen** und die 9 (weitere sechs = leer) **Blau ohne Binden** waren recht einheitlich im Typ und Größe. Ausgenommen dem Körpervolumen bildeten die restlichen, bereits beschriebenen Kritikansätze die Grundlage zur Klassifizierung.

Europachampion 97 RJ auf 0,1 **Th. Gaille**

Zwei **Blau mit Binden**, eine **Blaugehämmerte**, 13 **Blau mit weißen Binden**, vier **Blauweißgeschuppte** und vier **Blaufahle mit Binden** sind Seltenheiten, die fördernd beurteilt wurden, gab es doch neben den allgemeinen, zum Teil weitere erhebliche Probleme, denen sich die Züchter aktiv widmen sollten. Diese Probleme betrafen neben Forderungen nach einer einheitlichen Größe im Besonderen Abweichungen in der Zeichnung und Farbe. Einheitliche Grundfarbe, Bindenlage, -länge und -farbe sowie Markanz in der Schuppung sind da die Verbesserungspotentiale.

Europachampion 96 auf 0,1 **Blau m. weißen Binden** und **Europameister** 378 Punkte **J. Pascal [F]**





Berner Halbschnäbler – einer in **Schwarzgescheckt** und 14 in **Rotgescheckt** – standen am Anfang der „Besonderen“ Schweizer Taubenrassen. Wenig aussetzen gab es an der Größe und am Typ und auch die gebrandete Zeichnung war überwiegend markant. Höherer und festerer Kappensitz, intensivere Augenrandfarbe und eine nicht zu grobe Struktur des Augenrands wurden dagegen gefordert. **Europachampion** 97 RS auf 0,1 **Rotgescheckt** und **Europameister** 382 Punkte **S. Berland [F]**

Die traditionellen, blauen Farbenschläge der **Eichbühler** – acht **ohne Binden**, sieben **mit Binden** und 13 **blaugehämmerte** – bildeten in der Ausstellung das Grundgerüst dieser Rasse. Der leichtabfallende Stand und die geduckte Haltung waren vorhanden. Häufig, wie so oft gefordert, wurde der Hinterkopf kantiger, der Keil gefüllter und der Augenrand zarter und zusätzlich bei den Blaugehämmerten mehr Körpervolumen. Nicht außer Acht gelassen werden sollte auch eine zum Kopf des Eichbühler gehörende ausreichende Kopflänge, denn nur dadurch kommt der Eidechsenkopf wirklich zur Geltung.

Europachampion 96 RH auf 1,0 **Blau mit Binden** und 97 RV auf 0,1 **Blaugehämmert** und **Europameister** 379 Punkte **T. Gaille [CH]**



Die fahlen Farbenschläge – zwei **Rotfahle**, eine **Rotfahlgehämmerte**, zwei **Mehlfarbig ohne**, drei **mit Binden** und eine **Gehämmerte** stecken mehr oder weniger in den Kinderschuhen. Alles was bisher zu den blauen Eichbühler an Wünschen und Mängeln aufgezeigt wurde, findet sich in der Beurteilung dieser Farbenschläge, häufig noch verstärkt, wieder. Viel züchterische Arbeit, hoffentlich bald auf breiterer Schulter verteilt, ist notwendig, um sie an die Qualität der Blauen heranzuführen.

Man könnte zufrieden sein, wenn man 58 **Poster** in 10 Farbenschlägen als gutes Meldeergebnis in Erwägung zieht. Leider waren, neben herausragenden Vertretern, aber zu viele Poster dabei, die große bis größte Defizite in den geforderten Rassemerkmalen hatten.

Sechs **Weißer** in durchschnittlicher Qualität ohne herausragenden Vertreter müssten in der Haltung abfallender sein, der Augenrand sollte weniger auffallen also abgeckter sein und der Schnabel könnte teilweise auch mehr Substanz haben.



Die Blaureihe – zwei Schimmel, einmal Blau ohne und einmal mit Binden, acht Blaugehämmerte und zwei Blaufahle sowie in der Betrachtung dieser Gruppe zwei dominant Rote – konnten auch nicht vollends überzeugen. Neben ansehnlichen Vertretern der Blauschimmel / Blau mit Binden waren bei den restlichen doch häufig Kritiken in Richtung Haltung, Stand, Körperlänge, Kopf, Augenrand, wie auch 11 Schwanzfedern als Wunsch oder als Mangel formuliert. Also auch hier ein reiches

züchterisches Betätigungsfeld, um voran zu kommen.

96 P10 auf 0,1 **Blauschimmel Dr. G. Breitbarth**

Auch die im Katalog ausgewiesenen Rotfahlen ohne Binden hatten welche und so kamen in dieser Kollektion 17 **Rotfahle** zusammen.

Es waren super Typen mit exakter Körperlänge, genügend Standfreiheit, abfallender Haltung und trapezförmigen Kopf vorhanden, bei denen nur Nuancen – Augenrandabdeckung, Farbintensität der Binden oder Warzenaufbau – über die Punktvergabe entschieden.

Zwei Totalausfälle wegen falscher Augenfarbe trübten leider dieses Bild ein wenig.

Europachampion 97 RV auf 1,0 und 97 RH auf 0,1 und **Europameister** 386 Punkte

J. Lasch [D]



Noch katastrophaler das Bild bei den neun **Rotgehämmerten**, denn gleich vier Totalausfälle wegen falscher Augenfarbe, hier ist Zuchtwartarbeit notwendig!

Im Wunschbereich die Forderungen mehr Standfreiheit, Hinterpartie kürzer oder Warze feiner betrafen den Rest, ohne dass eine Taube besonders herausragte.

Ansehnlich auch die Kollektion der 10 **Gelbfahlen**, wobei die Tauber besser waren als die Täubinnen. Typhafte Form und ausreichend abfallende Haltung wurden relativiert durch Wünsche nach mehr Kopfplatte, nach kantigeren Nackenabgang oder Augenrand überbauter sowie Halsfarbe gleichmäßiger. Grundfarbe und Binden waren in Ordnung.

97 RJ auf 1,0 **W. Pfeiffer**



Die acht **Schweizer Kröpfer** in **Gelbfahlgemöncht** waren herrlich anzusehen, denn sie zeigten zu jeder Zeit eine bemerkenswerte Blasfreudigkeit. Neben der Blasfreudigkeit passte die Größe und auch die Farbe und Zeichnung waren nicht zu beanstanden.

Wünsche betrafen die Hinterpartie, etwas kürzer und den Kamm, noch fester. Zu offene Haube wurde nicht übersehen und deshalb bemängelt.

Europachampion 97 RS auf 0,1 und **Europameister** 383 Punkte **A. Asam [D]**

Die **Mönche** der Schweizer Kröpfer in den weiteren Farbschlägen befinden sich am Anfang ihrer Entwicklung und müssen noch reifen. Formulierten Wünsche und Mängel sollten im züchterischen Entwicklungsprozess beachtet werden, die Gelbfahlen können dabei als lebende Beispiele zum Vorbild genommen werden.

Züchter aus vier Ländern haben sich an der EE beteiligt und bewiesen, dass sie gewillt und in der Lage sind den Erhaltungs- und Entwicklungsprozess unserer wunderschönen Schweizer Tauben auf europäischer Ebene gleichberechtigt zu gestalten.

Unter Beweis gestellt wurde dies auch durch die Vergabe der Europachampion und Europameister. So international, wie die Beteiligung der Züchter, war auch der Kreis der Gewinner, denn von 42 vergebenen Champion gingen 21 nach Deutschland, 13 in die Schweiz und 8 verblieben in Frankreich und eine ähnliche Verteilung bei den Meistern, die 34 teilten sich auf in 16 mal Deutschland, 11 mal Schweiz, 6 mal Frankreich und einmal Belgien.

Die Bewertungsergebnisse dieser EE widerspiegeln auf der einen Seite einen hohen Zuchtstand bei vielen Rassen und Farbenschlägen, zeigen aber andererseits auch die Notwendigkeit auf breitgefächert nach Verbesserungen zu streben. Wenn das in enger Zusammenarbeit unter den Züchtern geschieht, so wie verschiedentlich auch schon über Ländergrenzen hinaus praktiziert, dann kann dieser Prozess nur beschleunigt werden.

Auch Kembs hat dazu seinen eigenen Beitrag geleistet, standen doch nicht allein die Bewertungsergebnisse im Vordergrund, sondern wurden auch viele Gespräche geführt, Erfahrungen dabei ausgetauscht, Freundschaften gepflegt oder geknüpft, Tauben begutachtet, Zuchttiere ausgetauscht oder solcher Austausch für die Zukunft geplant.

Nutzen wir die nächsten zwei Jahre intensiv, um unsere wunderschönen Schweizer Taubenrassen weiter voran zu bringen.

Nach Kembs folgt Thun im Januar 2022 mit der 5. Eigenständige Europaschau für Schweizer Tauben im Rahmen des 100jährigen Jubiläums des Schweizer Taubenzucht Verband.

Der nächste Termin den europäischen Gedanken in der Zucht der Schweizer Tauben zu manifestieren.

Viel Glück und Gesundheit!



Wolfgang Pfeiffer

1. Vorsitzender des Sonderevereins der Züchter Schweizer Taubenrassen

Fotos: Alain Debord

Europachampion

Berner Rieselkopf	UEBERSAX Christoph	97 RA
Berner Weisschwanz, schwarz	BAUMGARTNER Rudolf	97 RV
Berner Lerche	JUNOD Jean Claude	96 RA
Luzerner Einfarbig, schwarz	KLAPPROTH Marcel	97 RA
Luzerner Einfarbig, gelb	MICHL Max	97 RV
Luzerner Einfarbig, blauehämmert	MILDNER Rolf	96 RJ
Luzerner Einfarbig, rotfahl	LINDEMEIER Peter	97 RV
Luzerner Einfarbig, rotfahlgehämmert	LINDEMEIER Peter	95
Luzerner Einfarbig, gelbgeh.	ASAM Albert	96 RS
Luzerner Goldkragen o. B.	KUTSCHERAUER Edmund	96 P10
Luzerner Goldkragen o. B.	EDMÜLLER Richard	97 RS
Luzerner Goldkragen m. B.	PFEIFFER Wolfgang	97 RJ
Luzerner Goldkragen m. B.	PFEIFFER Wolfgang	97 RV
Luzerner Kupferkragen o. B.	KUTSCHERAUER Edmund	96 RJ
Luzerner Elmer, gelb	UEBERSAX Christoph	97 RS
Einfarbige Schweizertaube, weiß	KÜMPEL, SANDRO	96
Einfarbige Schweizertaube, weiß	DIEFERT Ronald	97 RV
Einfarbige Schweizertaube, rotfahl	GIRARD Ophélie	96 RA
Einfarbige Schweizertaube, eisfarbig	SG MEIER & von Arb	96 SL
Einfarbige Schweizertaube, schwarz	UEBERSAX Christoph	97 RH
Thurgauer Mehlfarbig m.B.	GIRARD Patricia	96 AS
Thurgauer Mehlfarbig gehämmert	WESSEL Karl Friedrich	97 RH
Thurgauer Weisschwanz, katzgrau	NIEDERKLOPFER Heinrich	97 RS
Thurgauer Mönch, schw.m.w.	KUNZ Heini	97 RJ
Thurgauer Mönch, bl.m.w.B.	GRIMAUD Ayrton	97 RH
Thurgauer Schild, schwarz	BOVAY Michel	96
Thurgauer Schild, rot	PETER Eberhard	97 RH
Thurgauer Schild, bl.o.B.	SCHMIDT Volker	97 RV
Thurgauer Schild, rotfahl	MORGENTHALER Martin	97 RJ
Aargauer Weisschwanz, bl.o.B.	EDMÜLLER Richard	96 SM
Thurgauer Elmer, rot	GODIN Laurent	96
Wiggertaler Farbenschwanz, blau	BAUMGARTNER Rudolf	97 RA
Wiggertal Farbenschwanz, rot	PORZEL Kurt	97 RH
St.Galler Flügeltaube, schwarz	UEBERSAX Christoph	97 RH
Züricher Weisschwanz, schwarz	GAILLE Thierry	97 RJ
Züricher Weisschwanz, bl.m.w.B.	JANET Pascal	96
Halbschnäbler, rotgescheckt	BERLAND Sylvi	97 RS
Eichbühler, bl.m.s.B	GAILLE Thierry	96 RH
Eichbühler, blauehämmert	GAILLE Thierry	97 RV
Poster, rotfahl	LASCH Joachim	97 RV
Poster, rotfahl	LASCH Joachim	97 RH
Schweizer Kröpfer, gem. gelbfahl	ASAM Albert	97 RS

Herzlichen Glückwunsch!

Europameister

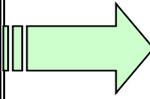
Berner Rieselköpfe	Uebersax Christoph	383 Punkte
Berber Weißschwanz, schwarz	Baumgartner Rudolf	383 Punkte
Berner Lerche	Paridaen Peter	382 Punkte
Luzerner Einfarbige, schwarz	Klapproth Marcel	382 Punkte
Luzerner Einfarbige, weiß	Sanftenberg Berndt	381 Punkte
Luzerner Einfarbige, blauegehämmert	Mildner Rolf	382 Punkte
Luzerner Einfarbige, rotfahlgehämmert	Lindermeier Peter	379 Punkte
Luzerner Einfarbige, gelbfahlgeh	Asam Albert	382 Punkte
Luzerner Goldkragen, ohne Binden	Edmüller Richard	382 Punkte
Luzerner Goldkragen, mit Binden	Pfeiffer Wolfgang	385 Punkte
Luzerner Goldkragen, mit Binden	Wolff Peter	381 Punkte
Luzerner Goldkragen, ohne Binden	Ficker Frank	381 Punkte
Luzerner Kupferkragen, ohne Binden	Kutscherauer Edmund	380 Punkte
Luzerner Elmer, gelb	Uebersax Christoph	383 Punkte
Einfarbige Schweizertaube, weiß	Diefert Ronald	385 Punkte
Einfarbige Schweizertaube, eisfarbig	ZG Meier & von Arb	383 Punkte
Einfarbige Schweizertaube, schwarz	Uebersax Christoph	383 Punkte
Einfarbige Schweizertaube, rotfahl	Girard Ophélie	377 Punkte
	Freund Claude	377 Punkte
Thurgauer Mehlfarbige, gehämmert	Wessel Karl Friedrich	381 Punkte
Thurgauer Mönch, schw.m.w.B	Kunz Heini	383 Punkte
Thurgauer Weißschwanz, katzgrau	Niederklopler Heinrich	384 Punkte
Thurgauer Schild, schwarz	Bovay Michel	380 Punkte
Thurgauer Schild, rot	Aubry Alexandre	382 Punkte
Thurgauer Schild, bl.m.s.B	Schmidt Volker	381 Punkte
Thurgauer Elmer, rot	Godin Laurent	381 Punkte
Wiggertaler Farbenschwanz, blau	Baumgartner Rudolf	385 Punkte
St. Galler Flügeltaube, schwarz	Uebersax Christoph	383 Punkte
Aargauer Weißschwanz, blau	Edmüller Richard	380 Punkte
Züricher Weißschwanz, bl.m.w.B	Janet Pascal	378 Punkte
Berner Halbschnäbler, rotgesch.	Berland Sylvie	382 Punkte
Eichbühler, blauegehämmert	Gaille Thierry	379 Punkte
Poster, rotfahl	Lasch Joachim	386 Punkte
Schweizer Kröpfer gemöncht. gelbf	Asam Albert	383 Punkte

Herzlichen Glückwunsch!

Gesamtauswertung - Sonderschauen 2019 / 2020

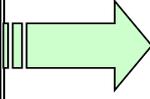
HSS	SS	SS	SS	SS	SS	SS	SS
4. eigenständige Europaschau Kembs	Levern	Paaren Glien	Drebach	VDT Schau Leipzig	Nationale Hannover	SS Meiningen	SS

Datum:	18. - 19.01.20	09. - 10.11.20	16. - 17.11.20	23. - 24.11.20	06. - 08.12.20	20. - 21.12.20	11. - 12.01.20
Tierzahl	Σ 952 / DE 462 / SV 609	139	92	95	279	62 / 13 Ju.	68
Rassen	Σ 26 / DE 25 / SV 25	8	6	11	11	5 / 3 Ju.	6
Aussteller	Σ 76 / DE 33 / SV 45	11	9	13	28	7 / 2 Ju.	5

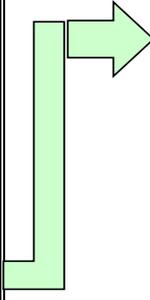


Europameister / Champion

Gesonderte Auswertung



Deutsche Meister		
Züchter	Rasse	Farbenschlag
ZGM Leuschner	Eichbühler	blaugehämmert
Lasch J.	Poster	rotfahl
Pfeifer W.	Poster	gelbfahl
Ruppel M.	Einfarbige Schw eizertaube	w eiß
Ruppel M.	Einfarbige Schw eizertaube	eisaf rbig
Peter E.	Thurgauer Schild	rot
Porzel K.	Wiggertaler Farbenschwanz	rot
Santenberg B.	Luzerner Einfarbige	w eiß
Hoffmann T.	Luzerner Einfarbige	schwarz
Bülow D.	Luzerner Einfarbige	gelbfahl
Watzinger L.	Luzerner Einfarbige	rotfahlgelämmert
Bülow D.	Luzerner Einfarbige	blauschimmel
Prof. Ficker F.	Luzerner Goldkragen	ohne Binden
Pfeifer W.	Luzerner Goldkragen	mit Binden
Greiner-Mester J.	Luzerner Schild	gelbgesäumt
Bülow D.	Luzerner Elmer	rot



Bundessieger

Luzerner Einfarbige
Rotfahlgelämmert
Lindemeiere P.

Schaubericht Sonderschau 9. und 10. Nov. 2019 in Levern/Stemwede

Unser Dank gilt dem Team um den Ausstellungsleiter Dieter Geisemeier und seinen Mitarbeiterinnen. Ein besonderer Dank gilt meinem Mitstreiter dem Preisrichter Uwe Müller für seine Arbeit. Er hatte die Aufgabe die einfarbigen Luzerner Tauben und Kupferkragen zu bewerten.

Den Reigen der Schweizertauben eröffneten 12 Eichbühler in 4 Farbenschlägen. 8 Eichbühler bl.o.Bd.



das Spitzentier stand in Käfignr. 497 mit hv bewertet der Wunsch war ein wenig mehr Stimbreite. An sonsten war es eine gut gleichmäßige Kollektion Wünsche waren gleichmäßiger in der Keilbreite und Hinterkopf ein wenig markanter.

Es folgte eine 0,1 Mehlfarbig mit dunklen Binden Wünsche waren eleganter im Nacken; Stimbreite und insgesamt kräftiger. Gefolgt von einem 1,0 Mehlfarbig ohne Binden. Die Brustfarbe wurde intensiver gewünscht sowie mehr Keilfülle. Es folgten 2 Stück blau gehämmert Wünsche waren Keilfülle; Hinterkopf und Brustpartie vorgebauter.

Es folgten 17 Poster in 3 Farbenschlägen. 6 Poster in rotfahl boten ein sehr schönes gleichmäßiges Bild.



Die Bestnote fiel auf den Poster in Käfignr. 509 hv Wunsch in der Hinterpartie Idee kürzer. Allgemein waren die Wünsche Hinterkopf; Brustvorbau und Stimbreite.

Es folgten 2 blau gehämmerte die Note g91 nicht heraus kamen. Denn ein rötlicher Augenrand ist verpöht. Weitere Wünsche waren der Hinterkopf; flache Haltung.

2 Stück rotfahl gehämmert Wünsche bestanden in der Farbe des Augenrand und Hinterkopf.

Die gelbfahl gehämmerten boten ein feines gleichmäßiges Bild. Wünsche waren Hinterkopf; Brustvorbau und die Augenrandfarbe.



8 weiße Einfarbige Schweizer Tauben waren eine Klasse für sich. Bestnoten auf Käfignr. 520v und 521hv sonst waren die Wünsche fester im Kammgefieder und Kappensitz höher.



Die 8 einfarbigen Eisfarbig mit weißen Binden waren gleichmäßig in der Qualität. Das Spitzentier in Käfignr. 532hv der Wunsch bestand in der Kappenstruktur. Weitere Wünsche waren im Kammgefieder; Sitz der Spitzkappe; Kappenstruktur.

10 Thurgauer Mehlfarbige folgten die Kollektion war auf einen gleichmäßigen Niveau. Das Spitzentier in Käfignr.: 540hv die Schildhämmerung ein wenig markanter war der Wunsch. Weitere Wünsche waren in der Stirnsteigung; Kammgefieder; Kopffarbe und Augenrandfarbe.



6 Aargauer Weißschwänze in schwarz setzten den Reigen fort. Note hv in Käfignr.: 550 Wunsch war der Kappensitz eine Idee höher. Sonstige Wünsche waren die Augenrand-farbe; Kappensitz; Stirnsteigung.



Es folgte die Gruppe der Luzerner Tauben beginnend mit dem einfarbigen rotfahlen Farbenschlag. Käfignr.: 556v weitere Wünsche bestanden in der Rückendeckung; Kappensitz; zu blau in der Grundfarbe. 2 gelbfahlen wurden in der Benotung herab gesetzt wegen der Schnabelsubstanz, weitere Wünsche waren im Kammgefieder und Stimbreite. Es folgten 11 Tauben in rotfahl gehämmert die Spitze stand in Käfignr.: 578v und 576hv

wünsche waren die Schnabelsubstanz; Kammgefieder; Grundfarbe weniger blau. 3 gelbfahle konnten den Preisrichter nicht begeistern und kamen somit über die Note sg nicht hinaus.

Hauptwunsch war der Kappensitz; Schnabel kräftiger; betonter die Brustpartie.

4 Schimmel in blau bildeten den Schluss dieser Gruppe. Mit unterschiedlichen Grundfarben Wunsch war fester im Kammgefieder; Schnabelsubstanz und Rücken gedeckter.



25 Luzerner Kupferkragen waren die größte Gruppe der Schweizertauben.

Bestnoten wurden auf die Tauben in den Käfignr.: 599 und 608 und 610 hv und 624 v in der

Gruppe der Goldkragen da durchgängig gerichtet wurde war es möglich. Wünsche waren im wesentlichen Rücken gedeckter und Kragenfarbe leuchtender sowie Kragen geschlossener.



Den Schluß bildeten die 8 Luzerner Goldkragen Käfignr.: 619 hv fester im Kammgefieder. sonstige Wünsche waren Kragenfarbe; Kammgefieder Schnabelsubstanz Spitzkappensitz



Bitte folgende Dokumente mit dem Aufnahmeantrag einreichen!!!!!!

Aufnahmeerklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in den SV der Züchter Schweizer Taubenrassen

ab dem:

Den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 15 € / Jahr werde ich mit SEPA Verfahren entrichten.
Die Satzungen des Vereins erkenne ich an.

Name: Vorname:

Straße: PLZ/ Wohnort:

Geburtsdatum: Hochzeitdatum:

Telefon: Mail:

Datum: Unterschrift:

Gezüchtete Rassen:

**Die Beitrittserklärung wird lt. Mitgliederbeschluss nur mit ausgefüllter
Beitragseinzugsermächtigung (SEPA Formular) angenommen!**

**Einwilligung zur Veröffentlichung von personenbezogenen
Daten**

Nachname _____

Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Funktion _____

Ich bin damit einverstanden, dass der Sonderverein der Züchter Schweizer Taubenrassen im Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter (BDRG) sowie die dem BDRG angeschlossenen Unterorganisationen personenbezogene Daten und Fotos von mir in den verbandsinternen Printmedien und auf den Internet-Seiten dieser Organisationen veröffentlicht. Weiterhin können diese Daten an externe z.B. Print- und andere Medien übermittelt werden. Dieses Einverständnis betrifft insbesondere Name, Fotos, Anschrift, Telefonnummer und Mail-Adresse (unerwünschte Daten bitte streichen!).
Mir ist bekannt, dass ich jederzeit gegenüber dem Verband der Veröffentlichung von Einzelfotos und persönlichen Daten widersprechen kann. In diesem Fall wird die Übermittlung/Veröffentlichung unverzüglich für die Zukunft eingestellt. Bereits auf der Homepage des Verbandes veröffentlichte Fotos und Daten werden dann unverzüglich entfernt.

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA Lastschrift-Mandat

Mitgliedsnummer vom SV auszufüllen

Mandatsreferenz – vom Zahlungsempfänger auszufüllen

Ich ermächtige / Wir ermächtigen Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die von auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte alle mit * gekennzeichneten Felder ausfüllen.

Name des Zahlungspflichtigen	*	<input type="text"/>	Name des Zahlungspflichtigen
Anschrift des Zahlungspflichtigen	*	<input type="text"/>	Straße und Hausnummer
	*	<input type="text"/>	Postleitzahl Ort
	*	<input type="text"/>	Land
	*	<input type="text"/>	Internationale Bankkontonummer – IBAN des Zahlungspflichtigen
Internationale Bankkontonummer	*	<input type="text"/>	SWIFT BIC / Bank Identifier Code / Internationale Bankleitzahl des Instituts des Zahlungspflichtigen
Name des Zahlungsempfängers	*	<input type="text" value="SV der Züchter Schweizer Taubenrassen [W. Pfeiffer - 1. Vorsitzender]"/>	Name des Zahlungsempfängers
	*	<input type="text" value="DE10ZZZ00000351705"/>	Identifikationsnummer des Zahlungsempfängers / Gläubiger-ID
	*	<input type="text" value="Rösentor 6"/>	Straße und Hausnummer
	*	<input type="text" value="38855 Wernigerode OT Benzingerode"/>	Postleitzahl Ort
	*	<input type="text" value="Deutschland"/>	Land
Zahlungsart	*	<input checked="" type="checkbox"/> Wiederkehrende Zahlung <input type="checkbox"/> Einmalige Zahlung	
Unterschrift in		<input type="text"/>	* <input type="text"/>
		<input type="text"/>	Ort Datum
Bitte hier unterschreiben	*	<input type="text"/>	

Notizen: